

Naunhofer Nachrichten



Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Naunhof mit den Ortsteilen
Ammelshain, Erdmannshain, Eicha, Albrechtshain, Fuchshain, Lindhardt

11. Januar 2020 | 01/1
30. Jahrgang
Erscheint zweimal im Monat

Utopie? Mitnichten!

In Sachen Umgehungsstraße hat der Stadtrat eine weise Entscheidung getroffen. Auch wenn es länger dauern sollte - eine Unterquerung der Bahnlinie hat für die Stadt enorme Vorteile. Es gibt keine Wartezeiten an den Bahnübergängen. Das ist umso mehr von Bedeutung, wenn es gelingt, Grimma an das S-Bahn-Netz zu bringen. Auch kann die neue Straße mit weniger Konfliktpotential gestaltet werden, da Abbiegespuren und teure Signaltechnik an den Bahnübergängen wegfallen.

Auch wenn wir auf die neue Straße noch etwas warten müssen, mit dieser Planungsvariante haben wir eine Lösung gefunden, die zukunftsfähig ist.

Volker Zocher
Bürgermeister

Aus dem Inhalt

- ▶ **Naunhof aktuell**
Jahresrückblick
- Kinder / Jugend / Bildung**
- ▶ Azubi gesucht
- Vereinsleben**
- ▶ Sportlich ins neue Jahr



Die favorisierte Planungsvariante (nicht maßstabsgetreu) mit der Weiterführung der Umgehungsstraße entlang der Bahnlinie und Tunnelquerung

Teilortsumgehung – Tunnellösung für die Bahnquerung

Nach der Fertigstellung des 2. Bauabschnittes der Teilortsumgehung in Naunhof (1. BA: Errichtung Ladestraße, 2. BA: Errichtung Straße des 9. November) stellte sich die Frage, wie der 3. Bauabschnitt (Verbindung zwischen Wurzener Straße und Großsteinberger Straße) weitergeführt werden kann. Für diesen Planungsabschnitt wurden in einer ersten Phase durch ein Planungsbüro verschiedene Varianten erarbeitet und die Vor- und Nachteile dazu untersucht. Nach deren Vorstellung in einer nicht öffentlichen Sitzung im Stadtrat war schnell ersichtlich, dass die „optimale“ Variante damit noch nicht vorlag.

Daraufhin wurde das Planungsbüro mit neuen Untersuchungen beauftragt. Hierbei sollte insbesondere auch eine „Tunnelvariante“ in verschiedenen Ausführungen geprüft werden. Nach intensiven Beratungen entschied sich der Stadtrat für die oben abgebildete Planungsvariante. Diese beinhaltet eine Unterquerung der Bahnli-

nie im Bereich zwischen der Schulstraße und dem Querweg und der Schließung der Bahnübergänge in der Großsteinberger Straße und der Wurzener Straße für den Kraftverkehr. Fußgänger und Radfahrer könnten auch weiterhin beide Bahnübergänge nutzen. Diese Planvariante wird derzeit mit den zuständigen Stellen auf ihre Umsetzbarkeit besprochen. Liegen neue Erkenntnisse vor, werden wir hierzu erneut in den Naunhofer Nachrichten berichten.

Da die Herstellung des Baurechtes und die anschließende Umsetzung einige Jahre in Anspruch nehmen wird, soll eine Zwischenlösung zur Entlastung der Innenstadt umgesetzt werden. Dabei ist vorgesehen, die Vorfahrtsregelung vor dem Bahnhof zu ändern. Diese könnte nach einem kleineren Umbau des Kurvenradius vor dem Bahnhof von der Wurzener Straße über die Ladestraße, Bahnhofstraße und Großsteinberger Straße verlaufen.

Jahresrückblick 2019

Teil I – Januar bis Juni

JANUAR

01.01.

Punkt 15:00 Uhr starteten die Ersten zum Neujahrslauf in Lindhardt. Trotz widrigem Wetter konnten neben den Läufern auch weitere Gäste am Start und Zielpunkt, dem alten Wehr, begrüßt werden.

05.01.

Zum zwanzigsten Vereinsjubiläum präsentiert der AktivSport SAXONIA e.V. eine faszinierende Gala der Kampfkünste. Zu Lasershow und rhythmischen Trommelklängen setzen die Kampfsportler ihr Können und ihre Leistungen in einer phantastischen Choreografie perfekt in Szene.

06.01.

Der Erdmannshainer Heimatverein lädt zum Wintermarkt ein. Willkommen heißt man hier das neue Jahr mit einem Gospelkonzert, welches den vielen begeisterten Zuschauern ein Lächeln in die Gesichter zaubert.

11.01.

Der Bürgersaal wird zur Fernsehkulisse für die MDR Sendung „Mach dich ran“. Dabei konnten die anwesenden Gäste nicht nur Zuschauern sondern auch Mitmachen. Und dann passierte vor laufender Kamera sogar noch ein Diebstahl! Aber das stand ja so auch im Drehbuch.



Noch ahnt niemand, dass sich gleich ein Diebstahl vor laufender Kamera ereignen wird.

12.01.

Sportlich startet auch Fuchshain in das Jahr 2019. Ob laufend oder wandernd, Hauptsache Bewegung an der frischen Luft lautet das Motto. Am späten Nachmittag schließt sich das Glühweinfest an der Feuerschüssel an.

Traditionell ist ebenso das Ammelshainer Treffen mit Glühwein am Lagerfeuer auf dem Sportplatz. Wer mag, kann hier sogar das Tanzbein schwingen.

19.01.

Zum Winterfeuer auf der Festwiese in Lindhardt wird es unter sternklarem Himmel warm und gemütlich. Weit über

ehundert Gäste kommen auch aus den Nachbargemeinden für ein paar fröhliche Stunden vorbei.

24.01.

Der Stadtrat stimmt einstimmig der Vereinbarung über die Gebietsänderung infolge einer Umgliederung von Teilen der Territorien der Städte Naunhof und Brandis zu.

Verfolgt wird das Ziel, Handlungsfähigkeit für die im jeweiligen Planungsbereich liegenden Flächen zu erreichen, zum Beispiel die Entwicklung des Naherholungsgebietes am Moritzsee.

26./27.01

Zum 16. Mal lädt das Turmuhrenmuseum zur Feuerzangenbowle mit Zeitsprüchen ein. Für Unterhaltung sorgt Holzbildhauer Günter Schumann, der in lockerer Art die Besucher auf eine Reise durch die Geschichte Naunhofs mitnimmt.

25.01.

Der Stadtrat beschließt die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf energiesparende LED-Technik im Ortsteil Ammelshain. Die Umsetzung soll im Haushaltsjahr 2018 erfolgen.

FEBRUAR

09.02.

Zwanzig Schulsieger von Böhlen bis Zwenkau messen sich im Kreisentscheid des Vorlesewettbewerbes auf unglaublich hohem Niveau. Im bereits 60. Jahr des Vorlesewettbewerbes ist die Nauhofer Stadtbibliothek zum 28. Mal der Gastgeber. Sie wird im Mai zudem den Sachsenentscheid ausrichten.

12.02.

Ein neuer Gewerbeverein gründet sich. Sein Ziel ist, die Interessen von Unternehmen, Händlern und Selbständigen wieder mehr in den Fokus der Kommunalpolitik zu rücken.

16.02.

Der milde Februar lässt die Amphibien in diesem Jahr viel früher auf Wanderung zu ihren Laichplätzen gehen. Daher baut der NABU mit weiteren Naturschützern den Schutzzaun entlang der Ammelshainer Straße schon einen Monat früher auf als in den Jahren zuvor.

17.02.

Für tiefe Betroffenheit und große Trauer sorgt der frühe Tod des Fuchshainer Michael Pöhland. Er war seit 2004 Vorsitzender im Ortschaftsrat und 25 Jahre

Vereinspräsident des Fuchshainer Sportvereins. Seinen unermüdlichen Einsatz für die Belange seiner Heimat werden insbesondere die Fuchshainer nicht vergessen.

18.02.

Die Winterferien werden genutzt, um in der Grundschule eine neue Hausalarmanlage zu installieren. Erneuert wird zudem die Sicherheitsbeleuchtung. Beide Maßnahmen sind brandschutztechnische Auflagen, die im Rahmen der Erweiterung der Grundschule stattfinden. Die Gesamtbaukosten der Sanierung betragen rund 84.900 Euro.

19.02.

Was die Kleinen können, haben die Älteren noch lange nicht vergessen. Rambazamba und Polonaise – hoch geht es her beim Seniorenfasching des BGZ im Bürgersaal.

MÄRZ

01.03.

Zwar laufen die Arbeiten zum brandschutztechnischen Umbau des Rathauses schon seit dem letzten Jahr, doch nun zieht auch der Rathaussaal, der dem Stadtrat für seine monatlichen Sitzungen dient, in das Erdgeschoss um. Bis Mai wird das Gremium daher im Bürgersaal im Stadtgut tagen. Insgesamt sind für die brandschutztechnische Sanierung des Rathauses rund 174.000 Euro eingeplant.



Zukünftig wird sich der Sitzungssaal gleich hinter dem Haupteingang zum Rathaus befinden.

03.03.

Kinderfasching wird in der Ammelshainer Turnhalle gefeiert. Geladen hat der Dorfleben Ammelshain e.V. und für beste Unterhaltung sorgt Clown Jochen.

08.03.

Die Sanierung des Fuchshainer Konsumteiches beginnt. Im hinteren Teil sind die Stützwände eingebrochen und müssen dringend durch neue Betonelemente ersetzt werden. Mit der Baumaßnahme wird gleichzeitig der Teich entschlammt. Die Kosten dafür belaufen sich auf rund 30.000 Euro.

10.03.

Zum 10. Mal lädt der Kegelverein zum Kegeltturnier für Handwerker, Dienstleister und Gewerbetreibende, kurz HDG-Cup, ein. Das Konzept vereint sportlichen Ehrgeiz mit Spaß an gemeinsamer Freizeitgestaltung und geht einmal mehr auf.

Das Sturmtief „Eberhard“ zieht über Mitteldeutschland und hinterlässt auch in Naunhof seine Spuren. Insbesondere im Naherholungsgebiet stürzten viele Bäume um. Auch auf das Dach der Lindenklause in Lindhardt fiel ein großer abgebrochener Ast, der aber zum Glück keinen schlimmen Schaden verursachte.

14.03.

Der Kreissportbund ehrt seine Nachwuchssportler 2018. Gewinnerin bei den Mädchen wird Jessica Krause vom AktivSport SAXONIA e.V. Als größte Erfolge feierte die Karatekämpferin den 2. Platz bei der Europameisterschaft in Armenien und den 3. Platz bei der Weltmeisterschaft in Bulgarien. Ihr Teamkollege Vin Lennox Morenz wird zweitplatziertes Nachwuchssportler im Landkreis. Auch er hatte sich viele 1. Plätze bei internationalen Wettkämpfen im vergangenen Jahr gesichert.

15.03.

Die beiden neuen Bürgerpolizisten, die Polizeihauptmeister Sinkwitz und Schneider, stellen sich im Rathaus vor, um mit Bürgermeister Zocher die weitere gute Zusammenarbeit zu planen und Schwerpunkte im Stadtgebiet festzulegen.

16.03.

Ansturm beim Frühlingsbasar der Interessengemeinschaft „Rund ums Kind“ im Bürgersaal. Der Verkaufsbasar für Kinderbekleidung und Spielzeug erfreut aber nicht nur Händler und Verkäufer, freuen können sich auch die Beschenkten des Erlöses – dieses Mal der Schulhort Naunhof.

Die Alten Herren vom SV Naunhof 1920 e.V. gewinnen die Hallenkreismeisterschaft der Ü40 souverän und qualifizieren sich damit für die Landesmeisterschaften, die 2020 ausgetragen werden.

21.03.

Der Stadtrat stimmt mehrheitlich für den Abschluss eines Wegenutzungsvertrages mit der Deutschen Glasfaser Wholesale GmbH zum Ausbau einer Glasfaserinfrastruktur. Bevor es mit einem möglichen Ausbau losgehen kann, bedarf es jedoch zunächst einer 40-prozentigen Nachfrage beim Kunden.

Wer Interesse hat, kann zukünftig eine Vereinbarung mit der Stadt zur Pflege

kommunaler Baumscheiben vereinbaren. Der Stadtrat gab hierzu in seiner Sitzung per Beschluss grünes Licht.

23.03.

Nico Nebel aus Naunhof überzeugt nicht nur die Fachjury sondern auch die Leser der LVZ mit seinen sportlichen Leistungen. Er wird zur 11. Sportgala des Kreissportbundes zum Sportler des Jahres 2018 gekürt.

APRIL**01.04.**

Zwischen Naunhof und Grimma müssen die Gleise der Bahnstrecke erneuert werden. Die Bauarbeiten dienen der Sicherheit der Fahrgäste, die bis Mitte Mai nun auf Schienenersatzverkehr angewiesen sind.

08.04.

Der Ortschaftsrat von Fuchshain wählt Dr. Hermann Kinne zum neuen Ortsvorsteher. Er tritt damit die Nachfolge von Michael Pöhland an.

13.04.

Wenn die Natur aus dem Winterschlaf erwacht, heißt es seit inzwischen zwanzig Jahren in Naunhof: Auf zum Tag der Umwelt. Während am Samstag vor allem Müll und Unrat von Freiwilligen aus Wald und Flur gesammelt wird, pflanzen Schüler der Oberschule am darauf folgenden Montag Frühblüher in Beete und Blumenschalen im Stadtgebiet.

13./14.04.

Das Veilchenfest weckt einmal mehr die Vorfreude aufs Osterfest. Mit vielen Händlern und einem hübschen Rahmenprogramm lockt es jedes Jahr wieder Gäste aus Nah und Fern nach Naunhof.

16.04.

Der 14. Teddy Cup wird in der Parthelandhalle ausgetragen. Dabei zeigen 180 5- bis 6-jährige aus den Kindertagesstätten von Naunhof und der Umgebung mit viel Spaß und Ehrgeiz, welche sportliche Leistungen sie schon erzielen können. Sieger in diesem Jahr wird die Kita Gänseblümchen aus Klinga.

17.04.

Stabile Wasserpreise bis einschließlich 2021 hat der Stadtrat in seiner Aprilsitzung beschlossen. Der Verbraucherpreis von 1,55 Euro/m³ bleibt somit weiterhin bestehen.

18.04.

Offiziell wird der neu errichtete öffentliche Spielplatz in Lindhardt eingeweiht. Der alte Spielplatz war Anfang 2018 durch

Sturmtief „Friederike“ völlig zerstört worden. Dank Fördermitteln aus dem LEADER-Programm konnten eine neue Spielkombination sowie Sitzmöglichkeiten angeschafft werden, Kosten rund 43.000 Euro.



Nach einem kleinen Programm der Knirpse der AWO Kindertagesstätte Funtasia in Lindhardt durften die Kinder den Spielplatz erobern.

18.04.

Am Sportlerheim des Fuchshainer Sportvereins wird am Gründonnerstag das traditionelle Osterfeuer entzündet.

Ostertanz am Lagerfeuer heißt es in Ammelshain, wobei das Feuer in einer kleinen Schale eher symbolischen Charakter hat. Viel interessanter für die Kinder sind da die vielen Nester, die der Osterhase wieder auf dem Sportplatzgelände versteckt hat.

20.04.

Ein Osterfeuer wird auch an der Alten Mühle in Lindhardt entzündet. Herrliches Frühlingswetter lockt zahlreiche Besucher an. Highlight ist, wie in jedem Jahr, der Ostereierweitwurf.

28.04.

Der Männerchor gibt im Bürgersaal ein Frühlingskonzert. Unterstützt wird er dabei vom Belgershainer Männerchor. Am Ende sind sich Künstler wie auch das Publikum einig: eine sehr gelungene Veranstaltung.

Der Grüne Tisch organisiert eine Wanderung ins Naturschutzgebiet um den Haselberg in Ammelshain. Natur und Steinbrüche haben eine besondere Ausstrahlung, von der sich die zahlreichen Teilnehmer gern einnehmen lassen.

MAI**11.05.**

Der 60. Sachsenentscheid im Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels wird in Naunhof ausgetragen. Selbst der sächsische Staatssekretär für Kultus, Herbert Wolff, macht den jungen Vorlesern seine Aufwartung und ist sichtlich beeindruckt von deren Können. Die strahlende Siegerin kommt vom Karl-Schmidt-Ruttloff-Gymnasium aus Chemnitz. Beim

Bundesfinale in Berlin wird sie am 26. Juni den Freistaat Sachsen vertreten.

15.05.

Normalerweise beginnt Mitte Mai die Waldbadsaison. In diesem Jahr öffnet es jedoch leider erst viel später seine Türen. Schuld daran ist der Personalmangel. Das heißt, es fehlt an einer Fachkraft für Bäderbetriebe, die neben der Bewachung des Badebetriebes auch für die technischen Anlagen verantwortlich ist.

15.05.

In der Galerie Kugel im Rathaus wird eine neue Ausstellung eröffnet. Harald Lange, einer der renommiertesten Natur- und Tierfotografen, stellt eher selten aus. In Naunhof macht er eine Ausnahme und präsentiert in zum Teil atemberaubenden Bildern die Urgewalt und Poesie der Meere.

18.05.

Beim 16. Schützenfest geht es nicht nur um Treffsicherheit bei den verschiedenen Schießwettbewerben. Es spielen auch zwei Musikkapellen auf, sehr zur Freude der zahlreichen Gäste, die einen fröhlichen Nachmittag am Schützenhaus genießen.

24.05.

Endlich gehen Baugenehmigung und Zuwendungsbescheid für die Erweiterung der Grundschule im Rathaus ein. Damit kann die Ausführungsplanung starten. Die Baukosten sind mit 1.579.900 Euro geplant, die mit 43 Prozent vom Freistaat Sachsen gefördert werden. Dementsprechend sind die Eigenmittel im städtischen Haushalt 2019/20 eingestellt. Leider hat es mit einer höheren Fördermittelquote nicht geklappt. Darauf hatte die Stadt bis zum Eingang des Schreibens gehofft.

25.05.

Die Kindertagesstätte Grashüpfer feiert 20. Geburtstag, und dazu lädt sie sich auch viele Gäste ein, die das Jubiläum gebührend mitfeiern. Gleichzeitig wird die langjährige Leiterin der Einrichtung verabschiedet. Marion Tenner war sehr beliebt bei den Kindern und genauso bei deren Eltern.

In Ammelshain treffen sich die Biker zum 6. F.A.C.T. Bikertreffen. Neben gutem Essen und Trinken gibt es selbstverständlich auch die gewissen Showeinlagen. Höhepunkt des Festes ist in diesem Jahr der Auftritt von Lord Zeppelin – ein Muss für eingefleischte Zeppelin-Fans.

Auch in Lindhardt wird gefeiert, nämlich das inzwischen 9. Lindenfest. Hier gibt es

eine Menge zu erleben und zu genießen. Und nach Hause gegangen wird ebenso erst spät am Abend, nachdem man sich ordentlich vergnügt hat.

26.05.

Die Kommunal- und Europawahlen finden statt. Die Wahlbeteiligung zu ist mit rund 70 Prozent höher als vor fünf Jahren. Mitunter bilden sich sogar Warteschlangen in den Wahllokalen. Bis weit in die Nacht hinein dauert das Auszählen der Stimmen. Spannend bleibt es bis zum Schluss. Wer wird im neuen Stadtrat vertreten sein? Mit drei Sitzen erzielt die AfD das beste Ergebnis. Jeweils zwei Plätze erhalten die CDU, DIE LINKE., die FW Fuchshain, die BiN und die UWV. Mit einem Sitz vertreten sind BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, die FDP und die WV Ammelshain. Auch die Ortschaftsräte wurden neu gewählt.



Stimmabgabe im Wahllokal II, Begegnungszentrum im Stadtgut

JUNI

01.06.

Die Naunhofer Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr feiern ihren Florianstag. Ehrungen, Vorführungen zum Einsatzgeschehen aber auch jede Menge Gelegenheit zum Austausch und für Geselligkeit bestimmen diesen Ehrentag.

15.06.

Der TSV 1884 Naunhof e.V. feiert 135-jähriges Jubiläum. Mit einer sportlichen Radtour zu verschiedenen Station mit Spiel und Bewegung wird dem Rechnung getragen. Allerdings ist es so heiß an diesem Tag, dass manche aktive Herausforderung dann doch gestrichen werden muss. Der Feierlaune tut das aber keinen Abbruch.

20.06.

Der Stadtrat entscheidet sich mit großer Mehrheit gegen den Verkauf einer Teilfläche in der Ladestraße, auf dem altersgerechtes Wohnen entstehen soll. Es wird befürchtet, dass der Investor die Fläche möglicherweise doch nicht dem Nutzen zuführt, für den es laut Bebauungsplan bestimmt ist.

22.06.

In Fuchshain heißt es wieder Kinder- und Straßenfest im Wasserwerksweg. Tagsüber laden Spielstationen und Quiz zum Mitmachen ein und kann die Ortschronik besichtigt werden. Am Abend gibt es musikalische Unterhaltung zum Schunkeln oder auch Tanzen.

28./29.06

SeeYou: Das Musikwochenende beginnt in diesem Jahr mit dem Konzert der Rock-Pop-Legende SMOKIE. Es ist das einzige Deutschlandkonzert, was die Band am Moritzsee in diesem Jahr geben wird.

Am Samstag wird dann wieder Musik zum Tanzen für die junge Generation aufgelegt, die das eine ganze Nacht lang auch ordentlich nutzt. Beschwerden über die Lautstärke bleiben in diesem Jahr zum Glück aus.

28.06.

Ein erste Abschnitt in der Geschichte des Freien Gymnasium Naunhof findet seinen würdigen Abschluss, denn die ersten Abiturienten erhalten im Bürgersaal ihr Abiturzeugnis. Alle 25 Schüler haben bestanden mit einem hervorragenden Durchschnitt von 2,0. Vier von ihnen erreichten sogar die Traumnote 1,0.



Die erste Naunhofer Abiturklasse schließt mit hervorragenden Ergebnissen ab. (Foto: Nancy Hammer)

29./30.06.

Das Dorffest in Ammelshain beginnt traditionell am Samstagvormittag mit dem Volleyballturnier, dem sich ein Volksfest für Groß und Klein anschließt.

30.06.

Trödelmarkt am Turmuhrmuseum bei 38° C. Da suchen die sonst zahlreichen Besucher dieses Mal lieber kühlere Orte auf.

Weiter geht es in den nächsten Naunhofer Nachrichten.

Das Jahr 2019 in Zahlen und Fakten

1. Einwohnerzahl

| | 2019 | 2018 | 2017 | 2016 |
|--------------------------------|-------|-------|-------|-------|
| Einwohnerzahl insgesamt | 8.833 | 8.791 | 8.795 | 8.698 |
| davon | | | | |
| Naunhof | 5.318 | 5.290 | 5.287 | 5.207 |
| Ammelshain | 1.078 | 1.080 | 1.078 | 1.084 |
| Albrechtshain | 434 | 432 | 444 | 447 |
| Lindhardt | 375 | 371 | 374 | 367 |
| Eicha | 209 | 219 | 205 | 197 |
| Erdmannshain | 466 | 474 | 476 | 465 |
| Fuchshain | 953 | 925 | 931 | 931 |
| Zuzüge | 499 | 454 | 487 | 486 |
| Wegzüge | 391 | 404 | 344 | 389 |
| Geburten | 57 | 78 | 68 | 71 |
| Sterbefälle | 112 | 131 | 112 | 121 |

2. Grundschule

| | 2019 | 2018 | 2017 | 2016 |
|----------------------------|------|------|------|------|
| Anzahl der Schüler | 321 | 334 | 315 | 297 |
| davon | | | | |
| aus Naunhof mit Ortsteilen | 319 | 326 | 313 | 293 |
| aus Belgershain | | 2 | | 1 |
| aus Köhra | | 2 | 1 | 1 |
| aus Threna | 1 | 1 | | 1 |
| aus Borsdorf | | | | 1 |
| aus Waldsteinberg | | | | |
| aus Machern | | | | |
| aus Leipzig | 1 | 2 | 1 | |
| aus Grimma | | 1 | | |

3. Oberschule

| | 2019 | 2018 | 2017 | 2016 |
|----------------------------|------|------|------|------|
| Anzahl der Schüler | 382 | 383 | 385 | 377 |
| davon | | | | |
| aus Naunhof mit Ortsteilen | 183 | 185 | 189 | 190 |
| aus Großsteinberg | 21 | 25 | 20 | 20 |
| aus Klinga | 23 | 20 | 20 | 26 |
| aus Pomßen | 22 | 20 | 20 | 16 |
| aus Grethen | 9 | 12 | 12 | 11 |
| aus Belgershain | 22 | 20 | 18 | 21 |
| aus Köhra | 35 | 38 | 39 | 41 |
| aus Threna | 13 | 13 | 15 | 17 |
| aus Rohrbach | 1 | | | 1 |
| aus sonstigen Orten | 53 | 50 | 52 | 34 |

4. Freies Gymnasium

| | 2019 | 2018 | 2017 | 2016 |
|---------------------------|------|------|------|------|
| Anzahl der Schüler | 340 | 326 | 283 | 225 |
| davon | | | | |
| aus Naunhof mit OT | 155 | 153 | 136 | 112 |
| aus Parthenstein mit OT | 26 | 25 | 22 | 20 |
| aus Mutzschen | | 1 | 1 | 1 |
| aus Brandis mit OT | 16 | 16 | 14 | 8 |
| aus Belgershain mit OT | 45 | 43 | 38 | 29 |
| aus Markleeberg | 5 | 6 | 6 | 5 |
| aus Grimma | 20 | 16 | 11 | 8 |
| aus Großpösna | 24 | 22 | 22 | 17 |
| aus Leipzig | 30 | 24 | 19 | 13 |
| aus Bennewitz | 1 | 1 | 2 | 1 |
| aus Trebsen | 6 | 7 | 5 | 4 |
| aus Bad Düben | | | | 1 |
| aus Otterwisch | 2 | 2 | 2 | 2 |
| aus Borsdorf | 1 | 1 | | 3 |
| aus Kitzscher | | | | 1 |

| | | | | |
|-------------------|---|---|---|--|
| aus Colditz | 1 | 1 | 1 | |
| aus Neukieritzsch | 1 | 1 | 1 | |
| aus Rötha | 6 | 6 | 1 | |
| aus Machern | 1 | 1 | | |

5. Unsere Kindereinrichtungen

| | 2019 | 2018 | 2017 | 2016 |
|--|------|------|------|------|
| Anzahl der Kinder | 785 | 777 | 731 | 708 |
| davon | | | | |
| Schulhort Naunhof | 313 | 313 | 294 | 280 |
| Kindertagesstätte Zwergenland | 54 | 54 | 54 | 53 |
| Kindertagesstätte Waldwichtel | 80 | 82 | 81 | 82 |
| Kindertagesstätte Seepferdchen | 59 | 60 | 59 | 54 |
| Kindertagesstätte Regenbogen | 62 | 73 | 73 | 74 |
| Kindertagesstätte Grashüpfer, Eicha | 18 | 17 | 18 | 15 |
| Kindertagesstätte Villa Kunterbunt, Ammelshain | 66 | 64 | 58 | 59 |
| Kindertagesstätte Weltentdecker, Fuchshain | 67 | 67 | 64 | 61 |
| Kindertagesstätte Funtasia, Lindhardt | 28 | 29 | 30 | 30 |
| Kindertagesstätte Seesterne | 38 | 18 | | |

6. Waldbad Naunhof

| | 2019 | 2018 | 2017 | 2016 |
|-----------------|-------|--------|--------|--------|
| Besucher | 9.137 | 43.184 | 24.950 | 27.195 |

7. Stadtbibliothek

| | 2019 | 2018 | 2017 | 2016 |
|--|--------|--------|--------|--------|
| Entleihungen | 40.732 | 40.012 | 40.310 | 40.254 |
| Neuanmeldungen Leser | 250 | 167 | 172 | 176 |
| Besucher | 17.350 | 17.200 | 7.100 | 18.400 |
| Lesungen, Bibliotheksveranstaltungen u. a. | 45 | 43 | 34 | 43 |

8. Galerie Kugel

| | 2019 | 2018 | 2017 | 2016 |
|---------------------------------|------|------|------|------|
| Ausstellungen im Rathaus | 4 | 4 | 4 | 4 |
| Ausstellungsgespräche | 4 | 4 | 4 | 4 |

9. Begegnungszentrum Naunhof

| | 2019 | 2018 | 2017 | 2016 |
|---|------|------|------|------|
| Anzahl der Veranstaltungen insgesamt | 353 | 335 | 404 | 444 |
| davon | | | | |
| Mittwochstreff in Eicha | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Seniorentreff in Ammelshain | 0 | 3 | 4 | 8 |
| Seniorentreff in Fuchshain | 2 | 3 | 6 | 8 |

10. Veranstaltungen der Naunhofer Kultur WerkStadt

| | 2019 | 2018 | 2017 | 2016 |
|---|------|------|------|------|
| Anzahl der Veranstaltungen insgesamt | 430 | 504 | 517 | 506 |
| davon Feriengestaltung für Schüler | 181 | 166 | 187 | 194 |

11. Naunhof - Stadt der Vereine

| | 2019 | 2018 | 2017 | 2016 |
|-----------------------------------|------|------|------|------|
| Anzahl der Vereine | 67 | 70 | 72 | 74 |
| Anzahl der Veranstaltungen | 92 | 76 | 76 | 77 |

12. Kinder- und Jugendhaus „Oase“

| | 2019 | 2018 | 2017 | 2016 |
|-----------------------------------|------|------|------|------|
| Anzahl der Veranstaltungen | 79 | 89 | 101 | 78 |

Das Jahr 2019 in Zahlen und Fakten

13. Aus der Stadtverwaltung

| | 2019 | 2018 | 2017 | 2016 |
|--|-------|-------|-------|-------|
| Verwarnungen im ruhenden Verkehr | 1.802 | 2.000 | 1.298 | 1.229 |
| Wochenmärkte | 50 | 50 | 50 | 48 |
| Gewerbebeanmeldungen | 127 | 89 | 88 | 94 |
| Gewerbeabmeldungen | 112 | 116 | 86 | 191 |
| An-, Ab- und Ummeldungen im Melderegister | 1.860 | 1.725 | 2.003 | 1.833 |
| ausgestellte Personalausweise | 1.120 | 1.089 | 1.223 | 1.531 |
| ausgestellte Reisepässe + Kinderreisepässe | 861 | 682 | 801 | 764 |
| Kirchenaustritte | 24 | 20 | 28 | 29 |
| Eheschließungen registriert | 110 | 99 | 81 | 49 |
| Friedhofsgebührenbescheide | 325 | 347 | 347 | 365 |
| Hundesteuerbescheide | 664 | 654 | 634 | 668 |
| Gewerbsteuerbescheide | 693 | 664 | 689 | 673 |
| Grundsteuerbescheide | 5.831 | 6.116 | 5.602 | 5.548 |
| Vergnügungssteuerbescheide | 2 | 3 | 3 | 3 |
| Zweitwohnungssteuerbescheide | 166 | 171 | 162 | 179 |

14. Einsätze der FFW Ammelshain, Fuchshain und Naunhof

| | 2019 | 2018 | 2017 | 2016 |
|-------------------------------------|------|------|------|------|
| Einsätze insgesamt | 94 | 120 | 87 | 52 |
| davon | | | | |
| Brände und Explosionen: | | | | |
| Gebäude | 1 | 2 | 4 | 5 |
| Fahrzeuge | 2 | 3 | 3 | 3 |
| Wald, Feld, Freiflächen | 8 | 15 | 9 | 4 |
| sonstige | 2 | 4 | 3 | 1 |
| Technische Hilfeleistungen: | | | | |
| Menschenrettung | 6 | 2 | 3 | 0 |
| Bergung, Tiere, Sachwerte | 0 | 4 | | |
| Naturereignisse | 3 | 19 | 18 | 0 |
| Verkehrsunfälle | 14 | 14 | 9 | 8 |
| Öl- / Gefahrgutschäden | 9 | 5 | 5 | 5 |
| technische Schäden, sonstige | 9 | 7 | 4 | 5 |
| Katastropheneinsätze: | 0 | 0 | 0 | 0 |
| sonstige: | 7 | 9 | 4 | 2 |
| Fehlalarme: | | | | |
| Blinder Alarm/abgebrochene Einsätze | 26 | 27 | 17 | 9 |
| böswilliger Alarm | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Brandmeldeanlagen | 7 | 9 | 8 | 10 |

15. Der Stadtrat und die Ortschaftsräte

| | 2019 | 2018 | 2017 | 2016 |
|---|-------|-------|------|------|
| absolvierte Sitzungsstunden | 58,00 | 75,25 | 72 | 69 |
| davon | | | | |
| Stadtrat | 23,25 | 31 | 34 | 26 |
| Vergabeausschuss | 4,50 | 11 | 10 | 6 |
| Finanzausschuss | 9 | 8,75 | 6,5 | 8 |
| Ausschuss für Grundsatzfragen | 0,25 | 3,5 | 4,5 | 2 |
| Ortschaftsrat Ammelshain | 7 | 4,25 | 3 | 6 |
| Ortschaftsrat Erdmannshain /Eicha/Albrechtshain | 4,75 | 9,75 | 5,5 | 10 |
| Ortschaftsrat Fuchshain | 6,25 | 4,5 | 5,5 | 6 |
| Ortschaftsrat Lindhardt | 3 | 3 | 3 | 5 |

16. Investitionen in die Zukunft (in Euro)

| Ausgaben für größere Baumaßnahmen 2019 | | | |
|---|-----------|--|---------|
| insgesamt | 1.043.812 | | |
| davon | | | |
| Unterhaltung Gewässer II. Ordnung | | | 67.770 |
| Neubau Straße des 9. November (1. BA Osttangente) | | | 48.500 |
| 2. BA Osttangente (Planung) | | | 26.500 |
| Beseitigung Straßenschäden | | | 86.200 |
| Umbau Rathaus | | | 287.600 |
| Erweiterung Grundschule (Planung) | | | 83.800 |
| Brandschutzsanierung Grundschule | | | 170.200 |
| Bürgerhaus Fuchshain, Ausbau EG | | | 60.200 |
| Dachsanierung Vereinshaus | | | 38.080 |
| Oberschule-Erneuerung Aussentreppen Schulhof | | | 31.960 |
| Oberschule-Erneuerung Sicherheitsbeuchtung | | | 27.730 |
| Barrierefreie Gestaltung Park Lange Straße | | | 17.900 |
| Areal Sachsenpelz - Altlastenuntersuchung | | | 18.800 |
| Straßenbau Wiesenstraße-Planung | | | 21.800 |
| Erneuerung Spielplatz Lindhardt | | | 43.042 |
| Anschaffung Aussenspielgeräte Kita. "Waldwichtel" | | | 13.730 |

17. Anschaffung für Schulen (in Euro)

| | 2019 | 2018 | 2017 | 2016 |
|--------------------------|---------|---------|---------|--------|
| insgesamt | 116.496 | 154.218 | 107.711 | 70.043 |
| davon | | | | |
| Möbiliar und Ausstattung | 50.138 | 76.267 | 27.578 | 10239 |
| Lehr- und Lernmittel | 66.358 | 77.951 | 80.133 | 59804 |

18. Anschaffungen für Kindereinrichtungen (in Euro)

| | 2019 | 2018 | 2017 | 2016 |
|--------------------------|--------|---------|--------|--------|
| insgesamt | 73.166 | 101.842 | 60.212 | 76.646 |
| davon | | | | |
| Möbiliar und Ausstattung | 53.206 | 77.053 | 40.859 | 57.136 |
| Spielmateral | 19.960 | 24.789 | 19.353 | 19510 |

19. Spenden (in Euro)

| | 2019 | 2018 | 2017 | 2016 |
|------------------|--------|--------|--------|--------|
| insgesamt | 13.229 | 22.064 | 41.500 | 13.539 |
| davon | | | | |
| Geldspenden | 12.509 | 20.400 | 40.880 | 12.482 |
| Sachspenden | 720 | 1.664 | 620 | 1.057 |

| | | | | |
|-----------------------------------|-------|-------|--------|-------|
| für städtische Kindertagesstätten | 5.935 | 5.827 | 9.715 | 5.979 |
| für den Schulhort der Grundschule | 1.417 | 8.089 | 125 | 130 |
| für die Oberschule | 30 | 2.500 | 1.959 | 0 |
| für die 750-Jahrfeier Fuchshain | 0 | 0 | 21.115 | |
| für die Kultur WerkStadt | 5.847 | 5.648 | 7.187 | 7.280 |
| für die FFW Naunhof | 0 | 0 | 0 | 0 |
| sonstige Spenden | 0 | 0 | 1.399 | 150 |

20. Fördermittel Kultur und Sport (in Euro)

| | 2019 | 2018 | 2017 | 2016 |
|-------------------------|-------|-------|------|-------|
| insgesamt | 9.494 | 9.558 | 0 | 4.839 |
| davon | | | | |
| finanzielle Mittel | 9.404 | 9.468 | 0 | 4.479 |
| Erlöse Nutzungsgebühren | 90 | 90 | 0 | 360 |

Jetzt anmelden und teilnehmen

Handwerker in ganz Sachsen öffnen zu den Europäischen Tagen des Kunsthandwerks erneut Ateliers und Werkstätten

Vom 3. bis zum 5. April öffnen europaweit Betriebe aus dem gestaltenden, traditionellen und restaurierenden Handwerk ihre Türen im Rahmen der Europäischen Tage des Kunsthandwerks (ETAK). Zur kostenfreien Teilnahme auf www.kunsthandwerkstage.de aufgerufen sind gestaltende, traditionell, künstlerisch, kunsthandwerklich oder denkmalpflegerisch arbeitende Handwerker sowie Museen, Theaterwerkstätten und verwandte Einrichtungen. Die Teilnahme ist sowohl an einzelnen Tagen als auch während des gesamten Zeitraums vom 3. bis 5. April möglich. Betriebe, die sich bis zum 15. Januar anmelden, werden kostenfrei in einem sachsenweit vertriebenen Programmheft veröffentlicht. Eine Anmeldung ist je-

doch auch nach dem Termin noch möglich. Die Webseite www.kunsthandwerkstage.de dient gleichzeitig als Informationsquelle für die ETAK-Besucher.

Die Handwerkskammern Chemnitz, Dresden, zu Leipzig und das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) vermarkten die Tage und die Teilnahme der Betriebe seit 2018. Die Kammern stellen den Betrieben zudem Werbemittel für die ETAK zur Verfügung. Darüber hinaus kooperieren die Handwerkskammern mit regionalen Kultureinrichtungen und Tourismusverbänden.

Die Initiative zu den Europäischen Tagen des Kunsthandwerks ging 2002 vom französischen Ministerium für Handwerk aus.

Inzwischen beteiligen sich neben Deutschland unter anderem auch Belgien, Irland, Italien, Österreich, Portugal, die Schweiz und Spanien. Im Jahr 2019 nahmen in Sachsen mehr als 250 Betriebe und Einrichtungen sowie rund 16.000 Besucher an den Europäischen Tagen des Kunsthandwerks teil.

Die sächsische Beteiligung an den Tagen wird vom SMWA mit Steuermitteln auf Grundlage des von Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts gefördert.



Neue Abhandlung der Ortschronisten über die Auflösung der Industrielandschaft in Naunhof in der Stadtbibliothek erhältlich

Über die Auflösung der Industrielandschaft in Naunhof in den Jahren 1989 – 1991 beschäftigt sich eine von Herrn Dietrich Wielgosch recherchierte und in einem 117 Seiten starken Heft zusammengefasste Abhandlung zu diesem Thema. Naunhof mit seinen Ortsteilen verfügte über drei nennenswerte Industriebetriebe: den Sachsenpelz, die Spinnerei und das Spannbetonwerk. Rund 1.000 Menschen aus dem

Ort und der Umgebung fanden in diesen Betrieben Lohn und Arbeit, standen jedoch kurz nach der Wende fast geschlossen vor dem beruflichen Aus. Man sollte annehmen, dass der kollektive Verlust der Arbeit einen regen Niederschlag in den örtlichen Mitteilungsblättern gefunden hätte, aber eine Berichterstattung fand so gut wie nicht statt. In der Ausarbeitung von Herrn Wielgosch wird der Versuch unternommen,

die Ereignisse der Wendezeit darzustellen. Grundlage der Recherche bildete das Archiv der Ortschronisten und einige Gespräche mit betroffenen Zeitzeugen. Es geht dabei nicht um das große Ganze, sondern ausschließlich um die Probleme in Naunhof als Teil der ehemaligen DDR.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich dieses Heft ab sofort in der Stadtbibliothek auszuleihen.

Stromtanken am Markt

Seit Anfang Dezember befindet sich am Markt in Naunhof eine Ladesäule zum Betanken für Elektroautos. Am sogenannten AC-Lader können parallel zwei Elektrofahrzeuge mit jeweils 22 kW geladen werden. Für den Gebrauch ist ein Kabel mit einem Typ 2-Stecker nötig. Hierbei handelt es sich um einen EU-weiten Standard für Elektrofahrzeuge.

Die Ladezeit eines Akkus hängt maßgeblich vom Ladestand und der Akkugröße ab. Zum Beispiel lädt ein Fahrzeug mit 41 kWh Batteriekapazität an einem AC-Anschluss mit 22 kW Ladeleistung ca. 2,5 Stunden. Weitere Faktoren wie Temperatur oder Kabellänge können den Ladestrom reduzieren. Bei den meisten Autos ist der maximale Ladestrom nur bis ca. 80 Prozent Akkufüllung möglich; für die letzten 15 bis 20 Prozent wird die Ladeleistung deutlich heruntergefahren.

Die Säulen von enviam zählen zum innogy

Roaming-Netzwerk. Zu diesem gehören bundesweit bereits über 2.500 Ladesäulen. Im nächsten Jahr wird die Verfügbarkeit zudem auf Anbieter aus dem Hubject-Verbund erweitert. Der Preis für den Ladevorgang hängt von den vertraglichen Vereinbarungen zwischen dem Kunden und dem jeweiligen Kartenanbieter ab. Die Authentifizierung erfolgt per RFID-Karte des jeweiligen Anbieters. Ad hoc-Laden ohne Vertragsbindung ist per Scan eines aufgebrachten Barcodes möglich. Die Bezahlung erfolgt in diesem Fall mit einem Pay-Pal-Konto oder einer Kreditkarte. enviam als Mobilitätsanbieter bietet seinen Kunden folgenden Tarif zum Laden an Säulen aus dem innogy Roaming-Netzwerk:

Verbrauchspreis an Normalladesäulen
30,00 ct/kWh (brutto)
Verbrauchspreis an Schnelladesäulen
9,50 Euro/Ladevorgang (brutto)

Weitere Informationen dazu finden Sie unter:

<https://www.enviam.de/elektromobilitaet/privatkunden/elektroauto-unterwegs-laden>

Über die kostenfreie eCharge+ App für Smartphones, können Kunden schnell und einfach den nächsten freien Ladepunkt finden und auch freischalten.

Weitere Informationen dazu finden Sie unter:

<https://www.enviam.de/elektromobilitaet/echarge-app>

Bürgermeisterwahl

Interessierte Einwohner können am 19. Januar ab 18:00 Uhr im Rathausaal die Ergebnisse der Auszählung der Stimmen zur Bürgermeisterwahl erfahren.

Der Forstbezirk Leipzig informiert: Weiterhin Gefahr durch Schadinsekten

STAATSBETRIEB
SACHSENFORST



Ausgehend von den Schäden durch das Orkantief Friederike, der langanhaltenden Dürre des vergangenen Jahres und des sehr warmen und trockenen Wetters in diesem Jahr entwickelte sich eine forstsanitäre Situation, wodurch vor allem an Fichten, Lärchen und Kiefern umfängliche Schäden durch Befall unterschiedlicher Schädlinge und/oder Trockenheit entstanden sind. Zunehmend lassen sich witterungsbedingt auch Schäden an verschiedenen Laubbölkern beobachten. Beispielhaft seien hier die Rußrindenkrankheit an Ahorn und Trockenschäden in den Kronen der Buche und Eiche zu nennen. Derartig geschwächte Laubbäume werden zunehmend von Sekundärschädlingen befallen.

Es besteht Anlass zur Sorge, dass das Schädgeschehen 2020 weiter voranschreitet. Mit einer weiteren flächenhaften Ausbreitung der Schäden ist zu rechnen, worauf Sie als Waldbesitzer und Waldbesitzerinnen jetzt reagieren sollten.

Maßnahmen, die Sie im Winter durchführen sollten:

1. Verschaffen Sie sich einen Überblick über den aktuellen Zustand Ihrer Waldflächen. Dies sollten Sie im Abstand von 4 bis 6 Wochen wiederholen, weil Befall/Schäden teilweise erst in den nächsten Monaten sichtbar werden.
2. Prüfen Sie, wo umgehend gehandelt werden muss, z.B. zum Zweck der Ver-

kehrssicherung/Gefahrenabwehr.

3. Legen Sie eine Reihenfolge fest, wie Sie auf Ihren Waldflächen handeln wollen:
 - Waldschutzkontrollen (Schädlingserfassung),
 - Entnahme von mit rindenbrütenden Schädlingen befallene Bäume, einschließlich Aufarbeitung/ Beseitigung von bruttauglichem Restholz (über 7 cm Durchmesser) von der Schlagfläche,
 - Holztransport und Lagerung außerhalb des Waldes,
 - wenn nötig, aktive Maßnahmen zur Wiederbewaldung.

Befall mit Rindenbrütern wird meist durch Bohrlöcher in der Borke mit zum Teil vorhandenen Harztrichtern/Bohrmehlauswurf sowie Spechteinhibe angezeigt. Die Krone von Nadelbäumen ist dabei im Frühstadium fast immer noch benadelt und grün bzw. nur leicht verfärbt. Die Beräumung frischen Stehendbefalls sollte vor Beginn der Schwärmzeit der Käfer bis spätestens Ende März 2020 abgeschlossen sein. Rindenfreie Bäume, aus denen die Käfer bereits ausgeflogen sind, können auch stehen bleiben, sofern die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigt wird.

Da die händische Aufarbeitung von großen Schadholzmengen ein hohes Unfallrisiko darstellt und entsprechende Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie das unbedingte Tra-

gen einer persönlichen Schutzausrüstung voraussetzt, sollten Sie prüfen, ob Sie Ihre vorgesehenen Maßnahmen ggf. mit weiteren Waldbesitzern zwecks Inanspruchnahme eines Forstunternehmers abstimmen. Neben Forstbetriebsgemeinschaften (FBG Grimma; FBG Mulde-, Striegis-, Jahnatal) unterstützen Sie gerne die zuständigen Revierleiter vom Forstbezirk Leipzig:

Revier Döbeln

Herr Tenzler,
Tel. 034381 55413 oder 0170 9223847

Revier Hubertusburg

Herr Zetzsche,
Tel. 034364 884615 oder 0173 3541165

Revier Leipzig-Ost

Herr Diétel,
Tel. 0341 8608013 oder 0170 9223846

Revier Muldentale-Kohrener Land

Herr Hecht,
Tel. 034381 55418 oder 0174 3051536

Revier Neuseenland

Herr Hering,
Tel. 0341 8608051 oder 0172 3756133
Bei forstrechtlichen Fragen oder Fragen zum Einsatz von Pflanzenschutzmitteln stehen Ihnen die Unteren Forstbehörden der Landkreise und Kreisfreien Städte zur Verfügung.

gez. Andreas Padberg
Leiter Forstbezirk Leipzig

Für alle Seiten ein Gewinn - Diakonie sucht Freiwillige für Familienpatenprojekt

Dienstags ist Heidi-Tag. Dann holt Ingrid Kunath die Fünfjährige aus dem Kindergarten ab. „Oma und Opa“ sagt Heidi ganz selbstverständlich zu Ingrid Kunath und ihrem Mann und man könnte die drei glatt für ein echtes Großeltern-Enkel-Trio halten. Ingrid Kunath ist Familienpatin im gleichnamigen Projekt der Diakonie-Freiwilligenzentrale. „Ich wollte noch etwas tun, was mir Freude bringt und wo

man rauskommt“, sagt die sympathische Frau. Die Freiwilligenzentrale vermittelte sie an Familie Wenauer, deren kleine Heidi gerade geboren war. Ingrid Kunath kümmert sich nun schon seit fünf Jahren um das Mädchen. Inzwischen fahren sie gemeinsam mit dem Zug ins Kino, bauen Türme, lesen Bücher, Basteln und spielen Memory. „Ich bin gern hier“, sagt Heidi. „Am besten gefällt mir alles.“

Das aufgeweckte Mädchen bringt Kinderlachen und fröhliches Geplapper ins Haus der Kunaths, wo sie gelegentlich auch übernachtet. Neben dem fixen Heidi-Dienstag springen die Wunschgroßeltern auch mal zwischendurch ein. Für Heidis Eltern sind die beiden eine große Unterstützung und Bereicherung. „Es ist so schön, dass sie sich um Heidi kümmern“, sagt ihre Mutter Barbara Wenauer dankbar, deren eigene Mutter weiter weg wohnt.

Derzeit sind im Landkreis 23 Familienpaten im Einsatz, die insgesamt 37 Kinder betreuen. Neue Freiwillige werden dringend gebraucht. „Wir haben eine Warteliste mit 34 Familien“, sagt Projektkoordinatorin Doris Ring. „Jederzeit suchen wir zuverlässige, liebevolle Freiwillige.“ Bedarf besteht im gesamten Landkreis Leipzig, vor allem in Wurzen, Machern, Gerichshain, Borsdorf, Markkleeberg, Naunhof, Grimma, Trebsen, Altenhain, Nerchau, Bad Lausick, Colditz, Borna, Belgershain, Neukieritzsch und Pegau.

Kontakt:

Diakonie-Freiwilligenzentrale,
Nicolaiplatz 5, 04668 Grimma,
Tel. 03437 701622,
Am Gericht 3, 04552 Borna,
Tel. 03433 274040,
fz.projekte@diakonie-leipziger-land.de,
www.selbsthilfe-ehrenamt.de



Erster Fuchshainer Adventsmarkt

Dass in Fuchshain gern und gut gefeiert wird, hat das charmante Dorf im Muldental mit seinen rund 1.000 Einwohnern schon vor zwei Jahren zum 750-jährigen Jubiläum Fuchshains imposant gezeigt. Damals wurde eine Woche im Mai gefeiert.

Am 3. Adventswochenende feierten die Fuchshainer nun Weihnachten - und das konnte sich richtig sehen lassen.

In Fuchshain wird VEREINSARBEIT großgeschrieben

In Zusammenarbeit der ortsansässigen Vereine hat das Organisationsteam wieder einmal mit Bravour gezeigt, wie Teamwork funktioniert. Der Fuchshainer Sportverein hat dabei maßgeblich zum Erfolg des ersten Adventsmarktes beigetragen. Vereinspräsident Holger Uhlrich und seine Vereinskollegen haben in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein, der Freiwilligen Feuerwehr, der Fuchshainer Kirche, den Familien Thalmann, Achilles und Richter, der Kindertagesstätte Weltentdecker sowie allen Sponsoren und Helfern eine erstklassige Adventsmarktpremiere hingelegt.

Romantisch und selbstgemacht war der erste Fuchshainer Adventsmarkt - vergleichbar mit den großen Märkten allemal. Die Kinder und Erzieher der Kita Weltentdecker brachten nicht nur die Augen der

Eltern und Großeltern im Publikum zum Staunen. Nachdem auch die Fuchshainer Kinderkünstler musiziert, gezaubert und rezitiert hatten, kam der Weihnachtsmann - ganz modern im Elektromobil. Vor der, nennen wir sie, Massenbescherung, denn die liebevoll dekorierte Thalmann-Scheune platzte aus allen Nähten, wurde der drei Meter lange Stollen angeschnitten.

Der von Rosinenstollen, Plätzchen und Glühwein gestärkte Besucher hatte entlang der 15 Buden allerhand zu sehen: neben Holzhandwerk, selbst genähten Einzelstücken, Gebäck und vielem mehr wurden deftige Suppe, Roster, Pommes und die äußerst leckeren Quarkbällchen angeboten. Der ein oder andere Stand war schneller leer gekauft, als gedacht.

Danke an alle Unterstützer, Helfer und Sponsoren

Der Erfolg dieser Premiere ist Ergebnis enormer Hilfsbereitschaft, Vereinsarbeit und jeder Menge Fleiß, der hiermit noch einmal betont werden soll:

Danke liebe Unterstützer, fleißigen Helfer, Fuchshainer Sportverein, Heimatverein Fuchshain, Freiwillige Feuerwehr Fuchshain, Fuchshainer Kirche, Kindertagesstätte Weltentdecker, Familie Thalmann, Familie Achilles und Familie Richter und alle Sponsoren.



Glühweinfest in Naunhof



Die Freiwillige Feuerwehr Naunhof und der Förderverein für die Ortsfeuerwehren der Stadt Naunhof e.V. laden recht herzlich ein

zum **Glühweinfest**,
am **8. Februar**,
ab **17:00 Uhr**,
am **Feuerwehrgerätehaus**.

Ob draußen am Feuer oder gemütlich im Gerätehaus - kommen Sie vorbei und erleben Sie in geselliger Runde einige frohe Stunden! (Bitte den Eingang über den Hinterhof benutzen.) Es gibt heißen Glühwein und Tee, und für den Hunger hält der Grill herzhaft Leckereien bereit.

Aktiver Naturschutz für Naunhof und Umgebung

„Grüner Tisch“

Montag, den 13. Januar, 19:00 Uhr
im Gemeindesaal im Pfarrhaus
(Wurzener Straße 1, Naunhof)



Neujahrskonzert in der Stadtkirche

grandioser Jahresauftakt – standing Ovations – begeistertes Publikum

Die Kirchengemeinde Naunhof hatte geladen, viele kamen und erlebten in der vollbesetzten Stadtkirche am 4. Januar ein Neujahrskonzert, das seinem Namen alle Ehre machte. Die Musiker des Ensembles TOP aus Leipzig (Bernd Bartels, Alexander Pfeifer/Trompete; Frank Zimpel/Orgel und Daniel Schäbe/Pauke) setzten glanzvoll-festliche Musik neben romantisch-effektiv-humoristische. So rahmte J.S.Bach's Präludium und Fuge D-Dur BWV 532 für Orgel Choräle aus der Kantate zum Neujahrstag „Fallt mit Danken, fällt mit Loben“ (Weihnachtsoratorium II. Teil), nachdem Trompeten und Orgel in G.Ph. Telemanns Concerto D-Dur virtuos miteinander und umeinander spielten. Was wäre ein Bo-

lero ohne Kastagnetten? In L.J. Lefébure –Wely's Boléro de Concert komplettierten diese effektiv die Orgelklänge und ließen für einen Augenblick spanische Tanzstimmung aufkommen. Erhebend und reichlich Klangfarben versprühend die Feuerwerksmusik von G.F. Händel, bevor nach Standing Ovations Charpentier's Prelude (aus Te Deum) den Schlusspunkt setzte. Ein gelungener Abend voller Klang und fröhlicher Begegnung – ein wunderbarer Auftakt der viel versprechenden Konzertreihe Naunhofer Abendmusiken 2020. (Das Jahresprogramm finden Sie unter www.ladegastorgel.de und als Flyer in den Kirchen der Kirchengemeinde sowie an bekannten Auslageorten.)



AUS DEM RATHAUS

Sitzungstermine

Ortschaftsrat Ammelshain

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Ammelshain findet am Dienstag, den 14. Januar im Saal des Feuerwehrgerätehauses Ammelshain statt. Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen des Ortsteils Ammelshain!

Ortschaftsrat Lindhardt

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Lindhardt findet voraussichtlich am Mittwoch, den 15. Januar im Gesellschaftsraum der Gaststätte Lindenklause statt.

Bitte beachten Sie den Aushang im Schaukasten im Ortsteil Lindhardt!

Finanzausschuss

Die nächste Sitzung des Finanzausschusses findet am Donnerstag, den 16. Januar um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die Tagesordnungen der Sitzungen werden jeweils vier Tage vor der Sitzung in den Schaukästen der Stadt Naunhof, für die Ortschaftsratsitzungen in den Schaukästen des jeweiligen Ortsteils, bekannt gegeben.

Weitere Informationen zu den Sitzungen finden Sie auf der Homepage der Stadt Naunhof unter www.Naunhof.de/Ratsinformationsdienst.

Aus dem Ordnungsamt

Natur als Müllkippe missbraucht – Ordnungsamt sucht Zeugen

An der Zufahrt zum Kletterwald Albrechtshain haben Unbekannte etwa 1,5 m³ Dachpappe abgeladen. Die illegale Müllentsorgung wurde dem Ordnungsamt am 2. Januar gemeldet. Dachpappe ist Sondermüll und deshalb im Wertstoffhof zu entsorgen. Hier wollte sich jemand die Entsorgungskosten sparen. Zeugen, die Umweltfrevler auf frischer Tat ertappen, können sich jederzeit an das Ordnungsamt der Stadtverwaltung Naunhof wenden. Notieren Sie sich das Fahrzeugkennzeichen und machen Sie, wenn möglich, ein Foto. Damit kann das Ordnungsamt tätig werden und gegebenenfalls ein Bußgeldverfahren einleiten. Handelt es sich um die Ablagerung gefährlicher Abfälle, leitet die Polizei ein Strafverfahren ein. Wer erwischt wird, dem droht eine Geldstrafe von bis zu 5.000 Euro.

Die Beräumung in Albrechtshain erfolgte durch die Mitarbeiter des städtischen Bauhofes. Da sich die wilde Ablagerung außerhalb der Ortschaft befindet, ist der Landkreis Leipzig für die Kosten zuständig, die er jedoch letztlich auf die Gebührenzahler und somit auf uns alle umlegt.



Aus dem Ordnungsamt

Neuer Mönch am Mühlteich in Ammelshain gesetzt

Noch vor Weihnachten erneuerte die Firma TARA Teich & Garten aus Naunhof den Mönch am Ammelshainer Mühlteich. Ein Mönch ist ein regulierbares Ablaufbauwerk, mit dem die Einstellung des Wasserspiegels möglich ist.



Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Stadtrates am 19. Dezember 2019

Gesamtzahl der Stadträte:

16 + Bürgermeister Volker Zocher

Anwesend

Bürgermeister Zocher (parteilos)
 StR Blankenburg (Fraktion UWV/FDP/WVA)
 StR Funke (Fraktion UWV/FDP/WVA)
 StRin Meinel (Fraktion UWV/FDP/WVA)
 StR Kadyk (Fraktion UWV/FDP/WVA)
 StRin Naumann (AfD-Fraktion)
 StR Lehmann (AfD-Fraktion)
 StR Beulitz (AfD-Fraktion)
 StR Schäfer (Fraktion DIE LINKE/GRÜNE)
 StR Schramm (CDU)
 StRin Wegel (CDU)
 StR Dr. Kinne (FW Fu)
 StR Schaller (BiN)
 StR Heikes (BiN)

Entschuldigt

StR Plischke (Fraktion DIE LINKE/GRÜNE)
 StR Eichhorn (Fraktion DIE LINKE/GRÜNE)
 StR Uhlrich (FW Fu)

1. Zum Antrag auf Baugenehmigung für den Umbau eines Wohnhauses, Anbau einer Gaube und einer Balkonanlage auf dem Flurstück 745 der Gemarkung Naunhof, Wilhelm-Külz-Straße 26, wurde einstimmig das Einvernehmen der Stadt Naunhof erteilt.

2. Zum Antrag auf Baugenehmigung für den Anbau an ein Einfamilienhaus auf dem Flurstück 721/2 der Gemarkung Naunhof, Schillerstraße 20, wurde einstimmig das Einvernehmen der Stadt Naunhof erteilt.

3. Der Stadtrat hat einstimmig die Aufstellung des Bebauungsplans "Lebensmittelmarkt Brandiser Straße 88" der Stadt Naunhof beschlossen.

4. Der Stadtrat hat einstimmig die Billigung und Offenlegung des Vorentwurfs des Bebauungsplans "Lebensmittelmarkt Brandiser Straße 88" der Stadt Naunhof beschlossen.

5. Mit 13 Zustimmungen und 1 Enthaltung wurde die Aufstellung des Bebauungsplans "Familienwohnpark im Sonnenwinkel" als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB beschlossen.

6. Mit 13 Zustimmungen und 1 Enthaltung wurde die Billigung des Entwurfs des Bebauungsplans "Familienwohnpark im Sonnenwinkel" der Stadt Naunhof als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB beschlossen.

7. Der Stadtrat hat einstimmig die Anhörung der Behörden gem. § 13 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB und die öffentliche Auslegung

gem. § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB des Bebauungsplans "Familienwohnpark im Sonnenwinkel" der Stadt Naunhof als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB beschlossen.

8. Es wurde einstimmig die Aufstellung des Bebauungsplans "Wochenendhausgebiet Dreiflügelweg" der Stadt Naunhof beschlossen.

9. Es wurde einstimmig die Billigung und Offenlegung des Vorentwurfs des Bebauungsplans "Wochenendhausgebiet Dreiflügelweg" der Stadt Naunhof beschlossen.

10. Der Stadtrat hat einstimmig den Wirtschaftsplan 2020 einschließlich Erfolgs- und Liquiditätsplan sowie seine Bestandteile und Anlagen des Eigenbetriebs Wasserversorgung Naunhof beschlossen.

11. Mit 11 Zustimmungen, 1 Gegenstimme und 2 Enthaltungen wurde die Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an vier Sonn- und Feiertagen im Jahr 2020 beschlossen.

12. Mit 11 Zustimmungen, 1 Gegenstimme und 2 Enthaltungen wurde die Rechtsverordnung der Stadt Naunhof über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2020 nach § 8 Abs. 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz beschlossen.

Öffentliche Bekanntmachung

über die Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020

Festsetzung der Grundsteuer

1. Gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) wird hiermit für die Stadt Naunhof mit ihren Ortsteilen Lindhardt, Ammelshain, Erdmannshain, Eicha, Albrechtshain und Fuchshain die Grundsteuer für das Veranlagungsjahr 2020 in gleicher Höhe wie im Jahr 2019 festgesetzt. Diese Festsetzung gilt für alle Grundsteuerpflichtigen, die für das Kalenderjahr 2020 keinen schriftlichen Grundsteuerbescheid erhalten und bei gleichbleibenden Besteuerungsgrundlagen die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben. Für den Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung im Gemeindeblatt die gleichen Rechtswirkungen ein, die sich sonst bei Zustellung eines schriftlichen Bescheides ergeben würden. Ein neuer Grundsteuerbescheid wird nur erteilt, wenn Änderungen in den Besteuerungsgrundlagen, bei den Fälligkeitsterminen oder bei den Eigentumsverhältnissen eintreten. Nach Ablauf des Kalenderjahres sind bis zur Bekanntgabe der neuen Steuerfestsetzung für das Veranlagungsjahr 2021 Vorauszahlungen entsprechend der bisherigen Jahressteuerschuld zu den angegebenen Fälligkeitsterminen zu entrichten.

2. Die Festsetzung der Grundsteuer nach Nr.

1 gilt nicht für die Bemessung der Grundsteuer für Einfamilienhäuser sowie Mietwohngrundstücke nach der Ersatzbemessungsgrundlage Wohn-/Nutzfläche des § 42 GrStG. Die Eigentümer dieser Grundstücke haben gem. § 44 Abs. 3 GrStG in den Fällen der Ersatzbemessungsgrundlage zur Ermittlung der Grundsteuer B jährlich eine Grundsteuer-Anmeldung einzureichen. Haben sich am Grundstück seit der letzten Grundsteuer-Anmeldung Änderungen ergeben (z.B. durch Modernisierung, An-/Umbauten und Nutzungsänderungen, die zu Veränderungen der Wohn- und Nutzfläche führen oder durch Schaffung von Stellplätzen für PKW etc.), so ist durch die Steuerpflichtigen eine neue Grundsteuer-Anmeldung einzureichen. Die Vordrucke zur Grundsteuer-Anmeldung sind zu den jeweiligen Sprechzeiten der Stadtverwaltung Naunhof in der Steuerstelle oder auf der Homepage erhältlich. Sollten seit der letzten Grundsteuer-Anmeldung keine Veränderungen erfolgt sein, so ist keine neue Grundsteuer-Anmeldung erforderlich. In diesen Fällen genügt es, wenn sie dies in einem formlosen Schreiben mitteilen. Die Grundsteuer ist dann unverändert zu zahlen.

Zahlungsaufforderung

Steuerpflichtige, die keine Einzugsermäch-

tigung erteilt haben, werden gebeten, die Grundsteuer 2020 entsprechend den im letzten Grundsteuerbescheid festgesetzten Beträgen und Fälligkeiten unter Angabe des Kassenzeichens auf das Konto der Stadtverwaltung Naunhof

IBAN: DE43 8605 0200 1010 0005 66

BIC: SOLADES1GRM

bei der Sparkasse Muldental einzuzahlen.

Die Fälligkeiten sind der 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2020 bzw. für Jahreszahler der 01.07.2020.

Zu spät eingehende Zahlungen werden mit Mahngebühren, Auslagen und Säumniszuschlägen belastet.

Wenn einem Steuerpflichtigen ein Grundsteuerbescheid für das Jahr 2020 zugeht, gilt dieser schriftliche Bescheid.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen bei der Stadtverwaltung Naunhof, Markt 1, 04683 Naunhof.

Hinweis Die Einlegung eines Widerspruches hat keine aufschiebende Wirkung, d.h. der jeweils fällige Betrag ist trotzdem fristgerecht zu bezahlen.

Anlage 26 (zu § 27 Absatz 1 und 2 KomWO)

Zutreffendes bitte ankreuzen und/oder ausfüllen.

| | | |
|-------------------------------------|----------------|---------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | Gemeinde/Stadt | Naunhof |
| <input type="checkbox"/> | Landkreis | Leipzig |

Wahlbekanntmachung

1. Am
19.01.2020 findet die Wahl des Bürgermeisters statt.

Die Wahlzeit dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Der Termin eines zweiten Wahlgangs für die Wahl des Bürgermeisters ist der
02.02.2020.

2. Die Gemeinde ist in allgemeine Wahlbezirke und einen Briefwahlbezirk eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum
29.12.2019 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

Wenn der Wahlraum barrierefrei erreichbar ist, befindet sich auf der Wahlbenachrichtigung unter dem Wahlraum das entsprechende Symbol für Barrierefreiheit (Rollstuhlpiktogramm). Andernfalls findet sich an dieser Stelle das durchgestrichene Symbol.

Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Gemeindebehörde

Stadtverwaltung Naunhof, Einwohnermeldestelle, Markt 1, 04683 Naunhof, Zimmer 1.12,

zur Einsichtnahme aus.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Durchführung der Zulassungsprüfung und anschließenden Ermittlung des Briefwahlergebnisses am 19.01.2020 um 15.00 Uhr in der Stadtverwaltung Naunhof, Markt 1, Raum 3.04 im 2. Obergeschoss zusammen.

Für den Fall eines 2. Wahlganges tritt der Briefwahlvorstand am 02.02.2020 um 15.00 Uhr in der Stadtverwaltung Naunhof, Markt 1, Raum 3.04 im 2. Obergeschoss zur Durchführung der Zulassungsprüfung und anschließender Ermittlung des Briefwahlergebnisses zusammen.

3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Die Stimmzettel für die Wahl des Bürgermeisters ebenso für einen etwaigen 2. Wahlgang sind von **weißer Farbe**. Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraums ausgehändigt.

4. Jeder Wähler hat eine Stimme.
Es wurden mehrere Wahlvorschläge zugelassen.

Der Stimmzettel enthält die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und die nach § 20 Absatz 2 KomWO bekanntgemachte Anschrift der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 19 Absatz 7 KomWO festgestellten Reihenfolge.

5. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet. Sofern nur **ein** oder **kein** Wahlvorschlag zugelassen worden ist, gibt der Wähler seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise **oder** eine andere wählbare Person durch eindeutige Benennung auf der freien Zeile als gewählt kennzeichnet.

6. Jeder Wähler kann - außer er besitzt einen Wahlschein - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung wird bei der Wahl wegen eines etwaigen zweiten Wahlganges nicht abgegeben. Beim zweiten Wahlgang soll sie abgegeben werden. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Das Fotografieren und Filmen in der Wahlkabine ist verboten.
7. Wer einen **Wahlschein** hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des Wahlgebiets oder durch Briefwahl wählen. Gilt der Wahlschein für mehrere gleichzeitig durchzuführende Kommunalwahlen kann die persönliche Stimmabgabe nur in einem Wahlbezirk des jeweils kleinsten Wahlgebiets erfolgen.
8. Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag), dem Wahlschein mit der unterschriebenen Versicherung an Eides statt so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Später eingehende Wahlbriefe werden bei den Wahlen nicht berücksichtigt. Der Wahlbrief kann auch bei der Gemeinde abgegeben werden.
9. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 StGB).
10. Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten (§ 17 Abs. 2 KomWG).
Die Veröffentlichung von Ergebnissen von Wählerbefragungen nach der Stimmabgabe über den Inhalt der Wahlentscheidungen ist vor Ablauf der Wahlzeit unzulässig (§ 17 Abs. 3 KomWG).

Naunhof, den 30.12.2019

gez. Zocher
Bürgermeister

Rechtsverordnung der Stadt Naunhof

über verkaufsoffene Sonn- und Feiertage in der Stadt Naunhof

Aufgrund von § 8 Abs. 1 des Sächsischen Gesetz über die Ladenöffnungszeiten (SächsLadÖffG) vom 01. Dezember 2010 erlässt die Stadt Naunhof folgende Verordnung in der zuletzt gültigen Fassung. Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 19.12.2020 folgende Verordnung beschlossen:

§ 1

Verkaufseinrichtungen in der Stadt Naunhof dürfen im Jahr 2020 an nachstehenden vier Sonntagen in der Zeit

von 12:00 bis 18:00 Uhr geöffnet sein.

| | |
|---------------------------|------------|
| Veilchenmarkt | 05.04.2020 |
| Kartoffelfest | 06.09.2020 |
| Weihnachtsmarkt | 29.11.2020 |
| Naunhofer Advents-Special | 20.12.2020 |

§ 2

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer entgegen § 1 Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen öffnet, soweit keine anderweitigen Regelungen getroffen worden sind.
(2) Die Ordnungswidrigkeit kann nach

§ 11 Abs. 1 Nr. 1 des Sächsischen Ladenöffnungsgesetzes mit Geldbuße geahndet werden.

§ 3

Die Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Naunhof, den 20.12.2019
gez. Zocher
Bürgermeister

Bekanntmachung der Stadt Naunhof

Bekanntmachung der Stadt Naunhof über den Aufstellungsbeschluss eines Bebauungsplans

Der Stadtrat der Stadt Naunhof hat in seiner Sitzung am 19.12.19 beschlossen, dass für die Flurstücke 372/29 und 372/30 der Gemarkung Naunhof, für die Flurstücke 253, 254 sowie Teilflächen der Flurstücke 278 und 262 der Gemarkung Erdmannshain ein Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB (Bebauungsplan

„Familienwohnpark im Sonnenwinkel“) aufgestellt werden soll.

Es wird folgendes Planziel angestrebt:

- Schaffung von Wohnbauflächen für Ein- und Zweifamilienhäuser sowie Reihenhäuser.

- Errichtung einer Kindertagesstätte zur Sicherung der wohnortnahen Kindertagesbetreuung im geplanten Wohngebiet Nach § 13 Abs. 3 BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 BauGB und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen. Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Naunhof, den 02.01.2020
gez. Zocher
Bürgermeister



Stadt Naunhof - Öffnungszeiten

Di.: 9-12 Uhr und 14-18:30 Uhr
Mi. u. Do.: 9-12 Uhr und 13-15:30 Uhr
Fr.: 9-12 Uhr



Bekanntmachung der Stadt Naunhof

über die öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB „Familienwohnpark im Sonnenwinkel“ für die Flurstücke 372/29 und 372/30 der Gemarkung Naunhof, für die Flurstücke 253, 254 sowie Teilflächen der Flurstücke 278 und 262 der Gemarkung Erdmannshain

Der Stadtrat der Stadt Naunhof hat in seiner Sitzung am 19.12.19 den Entwurf des Bebauungsplans der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB „Familienwohnpark im Sonnenwinkel“ für die Flurstücke 372/29 und 372/30 der Gemarkung Naunhof, für die Flurstücke 253, 254 sowie Teilflächen der Flurstücke 278 und 262 der Gemarkung Erdmannshain in der Fassung vom August 2019 samt Begründung gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB nach § 3 Abs. 2 BauGB zur öffentlichen Auslegung bestimmt.

Der vorliegende Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a i.V.m. § 13 BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung aufgestellt. Nach § 13 Abs. 3 BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 BauGB und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen. Gemäß § 13 Abs. 3 Satz 1 Halbsatz 2 BauGB wird § 4c BauGB (Überwachung erheblicher Umweltauswirkungen) nicht angewendet.

Gleichzeitig wird die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher

Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB nach § 4 Abs. 2 BauGB und die Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB durchgeführt. Der Planentwurf mit Begründung wird in der Zeit vom **20.01.2020** bis **21.02.2020** (einschließlich) in der Stadtverwaltung Naunhof, Bauamt, Zimmer 3.01, Markt 1 in 04683 Naunhof öffentlich ausgelegt. Stellungnahmen können von jedermann während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Dies kann im Bauamt Zimmer 3.01 der Stadtverwaltung Naunhof, Markt 1 in 04683 Naunhof während der Dienstzeiten
Di 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:30 Uhr
Mi 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Do 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Fr 9:00 - 12:00 Uhr erfolgen.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung ist zusätzlich im Internet auf der Website

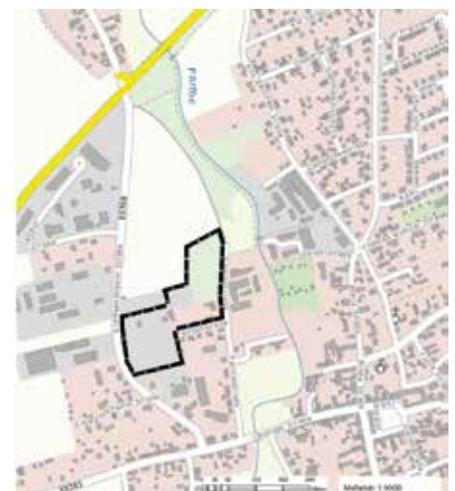
<http://www.naunhof.de>

und über das zentrale Internetportal des Landes unter

<https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/bplan/startseite>

abrufbar.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.



Naunhof, den 02.01.2020
gez. Zocher
Bürgermeister

Bekanntmachung der Stadt Naunhof

über die Aufstellung des Bebauungsplans „Wochenendhausgebiet Dreiflügelweg“ der Stadt Naunhof, OT Albrechtshain

Der Stadtrat der Stadt Naunhof hat in seiner Sitzung am 19.12.2019 die Aufstellung des Bebauungsplans „Wochenendhausgebiet Dreiflügelweg“, gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Das Plangebiet befindet sich östlich des Ortsteils Albrechtshain. Betroffen ist eine Fläche von etwa 34.688 m² auf den in der Gemarkung Albrechtshain liegenden Flurstücke Nr. 309, 310, 317/1, 320, 321, 328, 330 (tw.), 331/3, 367, 368 (tw.), 369, 370, 371, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 383, 385, 386, 388, 389 (tw.), 390, 391, 392, 394, 395, 396, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 414, 415, 416, 417, 418, 419 und für die in der Gemarkung Naunhof liegenden Flurstücke 1152/5, 1152/10.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ist nachfolgender Abbildung zu entnehmen.

Bisher noch nicht an der Planung teilnehmende Grundstückseigentümer in dem Wochenendhausgebiet können sich zum aktuellen Stand noch an dem Verfahren beteiligen. Information dazu gibt die „B-Plan-Gruppe“ des Wochenendhausgebietes Dreiflügelweg.

Begründung:

Zur rechtlichen Sicherung sowie zur Klarstellung der zulässigen Nutzungen im bestehenden Wochenendhausgebiet Dreiflügelweg des Ortsteils Albrechtshain soll gegenständlicher Bebauungsplan aufgestellt werden. Eine Nutzungsänderung im Plangebiet ist nicht vorgesehen.

Insbesondere sollen folgende Planungsziele erreicht werden:

- planungsrechtliche Klarstellung und Sicherung der im Plangebiet zulässigen Nutzungen
- Möglichkeit der Maßvollen Erweiterung der Bebauung im Gebiet



Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes (Quelle: RAPIS, Raumplanungs-Informationssystem Bauleitplanung, <https://rapis.sachsen.de/>)

Dieser Beschluss wird gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Naunhof, den 20.12.19
gez. Zocher
Bürgermeister

Bekanntmachung der Stadt Naunhof

über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zum Vorentwurf des Bebauungsplans „Wochenendhausgebiet Dreiflügelweg“ der Stadt Naunhof, OT Albrechtshain

Der Stadtrat der Stadt Naunhof hat in seiner Sitzung am 19.12.2019 die Aufstellung des Bebauungsplans „Wochenendhausgebiet Dreiflügelweg“, gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Die Gemeindeverwaltung hat gemäß § 3 Abs. 1 BauGB den Vorentwurf des Bebauungsplanes zur frühzeitigen Offenlage bestimmt.

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes wird samt Begründung und Umweltbericht vom **20.01.2020 bis einschließlich 21.02.2020** in der Stadtverwaltung Naunhof, Zimmer 3.03, Markt 1, 04683 Naunhof öffentlich ausgelegt.

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes mit Begründung ist zusätzlich im Internet auf den Websites

<http://www.bk-landschaftsarchitekten.de/beteiligungen.html>

<http://www.naunhof.de>

und über das zentrale Internetportal des Landes unter

<https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/bplan/startseite>

abrufbar. Für Rückfragen steht das beauftragte Büro Knoblich, Landschaftsarchitekten BDLA/IFLA, Hallorenring 4, 06108 Halle (Saale), Tel. 0345 570298-0, Fax: 0345 570298-29, E-Mail: info@bk-landschaftsarchitekten.de zur Verfügung. Stellungnahmen können von jedermann

während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Dies kann während folgender Dienstzeiten erfolgen:

Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr und
14:00 bis 18:30 Uhr

Mittwoch: 09:00 – 12:00 Uhr und
13:00 bis 15:30 Uhr

Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr und
13:00 bis 15:30 Uhr

Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Das Plangebiet befindet sich östlich des Ortsteils Albrechtshain. Betroffen ist eine Fläche von etwa 34.688 m² auf den in der Gemarkung Albrechtshain liegenden Flurstücke Nr. 309, 310, 317/1, 320, 321, 328, 330 (tw.), 331/3, 367, 368 (tw.), 369, 370, 371, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 383, 385, 386, 388, 389 (tw.), 390, 391, 392, 394, 395, 396, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 414, 415, 416, 417, 418, 419 und für die in der Gemarkung Naunhof liegenden Flurstücke 1152/5, 1152/10.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ist nachfolgender Abbildung zu entnehmen.

Begründung:

Zur rechtlichen Sicherung sowie zur Klarstellung der zulässigen Nutzungen im bestehenden Wochenendhausgebiete Drei-



Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes (Quelle: RAPIS, Raumplanungs-Informationssystem Bauleitplanung, <https://rapis.sachsen.de/>)

flügelweg des Ortsteils Albrechtshain soll gegenständlicher Bebauungsplan aufgestellt werden. Eine Nutzungsänderung im Plangebiet ist nicht vorgesehen.

Insbesondere sollen folgende Planungsziele erreicht werden:

- planungsrechtliche Klarstellung und Sicherung der im Plangebiet zulässigen Nutzungen
- Möglichkeit der Maßvollen Erweiterung der Bebauung im Gebiet

Naunhof, den 20.12.19
gez. Zocher
Bürgermeister

Oberschule Naunhof

Leseratten sind edle Tiere und keinesfalls vom Aussterben bedroht

Das bewiesen wieder einmal die Schüler der drei sechsten Klassen der Oberschule Naunhof. Nach unterhaltsamen und informativen Buchvorstellungen innerhalb der Klassenverbände trafen sich am Montag, dem 9. Dezember die jeweils drei besten Leser der Klassen zum Schulausscheid in der Bibliothek Naunhof. Mit klopfenden Herzen stellten sie sich den kritischen Augen und Ohren der Jury, die aus Deutschfachlehrern und einer Bibliotheksmitarbeiterin bestand. Es galt ein Buch vorzustellen, einen Textabschnitt und einen Fremdtex ohne vorheriges Üben möglichst fehlerfrei und gut gestaltet vorzulesen. Es war nicht leicht, eine Entscheidung zu treffen, denn alle konnten

ihre eigene Lesebegeisterung auf die Zuhörer übertragen.

Am Ende überzeugte Justin Neumann aus der Klasse 6c doch am meisten. Er wird die Oberschule am 18. Januar im Bürgersaal des Stadtgutes zum Kreisentscheid des Vorlesewettbewerbes des Deutschen Buchhandels vertreten.

Fest steht, dass nicht nur seine Familie, die Deutschlehrerinnen und Bibliotheksmitarbeiterinnen, sondern auch alle anderen Leseratten der 6. Klassen die Daumen drücken. Das Dankeschön der Schule geht an dieser Stelle an die Bibliothek Naunhof für ihre Unterstützung zur Durchführung des Schulausscheides.



Azubi gesucht!



„Fridays for future“ ist dem AZV nicht genug - wir arbeiten jeden Tag für die Zukunft!

Abwasserreinigung ist aktiver Umweltschutz, tagtäglich! Und damit wir das weiterhin leisten können, brauchen wir Nachwuchs.

Wir bilden dich aus, damit wir gemeinsam unsere wichtige Aufgabe erfüllen können. Ab dem 1. September 2020 bieten wir dir einen Ausbildungsplatz zur/zum Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement. Du lernst in deiner Ausbildung alles rund ums Büro, Rechnungswesen, Verwaltung und Organisation und bekommst natürlich auch Einblicke in den Prozess der Abwasserableitung und -behandlung. Wir bieten dir eine Ausbildung auf den Grundlagen des TVAöD und nach gutem Ausbildungsabschluss steht dir eine Perspektive als Mitarbeiter/in im kaufmännischen Bereich offen.

Are you ready for a future with us?

Infos gibt's hier: <https://www.azv-parthe.de/beruf-und-karriere/stellenangebote.html> oder direkt auf der Startseite www.azv-parthe.de auf den Button „Berufe & Karriere/ Angebote“ klicken

VEREINSLEBEN

Veranstaltungskalender 11. Januar – 26. Januar

bis Januar 2020

Öffnungszeiten Rathaus | Galerie Kugel
Fotoausstellung Rainer Dordeck
„Mode- und Werbefotografie zu DDR-Zeiten“

Sa, 11. Januar

17:00 Uhr | Sportplatz Ammelshain
Glühweinfest am Lagerfeuer
Dorleben e.V.

So, 12. Januar

16:00 Uhr | Bürgersaal
Kabarett „Sanftwut“
„Lieber die Katze im Sack als nen Drachen im Bett“

Sa, 18. Januar

14:30 Uhr | Bürgerhaus, Lindenhof, Fuchshain
Neujahrslauf am Bürgerhaus
ab 17:00 Uhr Glühweinfest im Lindenhof
Heimatverein Fuchshain e.V.

Sa, 18. Januar

10:00 Uhr | Bürgersaal
Kreisentscheid im Vorlesen
Stadtbibliothek Naunhof

Sa, 18. Januar

17:00 Uhr | Lindhardt, Festwiese an der alten Mühle
Winterfeuer auf der Festwiese
Heimatverein Lindhardt e.V.



Mi, 22. Januar

18:00 Uhr | Galerie Kugel
Ausstellungseröffnung „Kunstprojekt der Grundschule Naunhof“
Dauer der Ausstellung bis 24.04.2020

Sa, 25. und So, 26. Januar

jeweils 16:00 Uhr | Turmuhrenmuseum
ZEITsprüche mit Feuerzangenbowle
Turmuhrenmuseum Naunhof e.V.

Sa, 25. und

So, 26. Januar

Parthelandhalle
5. Portas-Cup, Fußball-Hallenturnier
Fuchshainer SV e.V.



Classic Sounds am 18. Januar in der Kirche Fuchshain



Nach einem erfolgreichen Tourneestart am 15. April 2018 im ausverkauften „Alten Schlachthof“ in Dresden folgten in den letzten eineinhalb Jahren zahlreiche erfolgreiche Konzerte in Berlin, Leipzig, Moritzburg, Usedom. Selbst RTL wurde auf die Künstlerin aufmerksam und lud Katrin Wettin und ihr komplet-

tes Ensemble nach Bremen zur Fernsehshow „Das Supertalent“ ein, an der sie erfolgreich teilnahmen. Gekrönt wurde die steile Karriere beim Stadtfest 2019 in Dresden, wo sie am Samstagabend vor der Semperoper 20.000 Menschen begeisterte.

Mit der virtuosens Geigerin Katrin Wettin begibt man sich musikalisch auf eine neue Reise. Sie verknüpft verschiedene Genres und lädt ihr Publikum auf eine spannende und emotionale Abenteuerreise durch die historische und neue musikalische Landschaft ein. Von den majestätischen Bergen von Bach über die blumigen Täler der Beatles bis zu den wütenden Wasserfällen von ACDC und der leichten Brise von Mozart. Mit Ihrem Solo-Programm "ViolinSymphony" kommt nun die Geigerin Katrin Wettin am 18. Januar, um 19:00 Uhr in die Kirche Fuchshain. Begleitet wird Sie durch ihre Musiker, die aber auf einer Leinwand dargestellt werden.

"Mein Programm ist geladen mit vielen Emotionen, bekannten Stücken aus Klassik und Weltmusik und brilliert besonders durch die visuelle Einspielung der Musiker. Ich tauche die Kirche in wundervolle Klänge umhüllt von traumhaften Licht und verzauere mein Publikum."



Lottoglück in Naunhof...

Das Improvisationstheater mit beschränkter Haftung gastiert am 1. Februar zum wiederholten Mal im Bürgersaal im Naunhofer Stadtgut. Gespielt wird die legendäre Lotto-Show bei der es nur Gewinner gibt.

Improvisationstheater "Lotto-Show"

1. Februar 2020
20:00 Uhr
Bürgersaal im Stadtgut

Ticketpreis: 15,- Euro
erhältlich in der Stadt- und Touristinformation
Bahnhofstr. 25, 04683 Naunhof, Tel. 034293/475647

Bierverkostung
mit Biersommelier Ludwig Reinhold

In einem intensiven Tasting mit einem ausgebildeten Biersommelier erfahren Sie alles über die internationale Biervielfalt. Ob belgische Geuze, Bamberger Rauchbier oder amerikanisches IPA – der Trinkgenuss wird auf eine neue Stufe gehoben und begeistert alle Beteiligten. Neben der eigentlichen Verkostung, erfahren Sie alles über die geschichtlichen Hintergründe der einzelnen Bierstile und werden mit spannenden Fakten rund um das Thema Bier und dessen Herstellung versorgt.

Inklusive 8 Bierspezialitäten
Dauer: ca. 2 Stunden

13. Januar, 19:00 Uhr
Bürgersaal im Stadtgut Naunhof

mit Unterstützung von der Kultur WerkStadt Naunhof
Ticketpreis: 25 €
Erhältlich in der Stadt- und Touristinformation Tel. 034293/475647

MICHAEL SENS
«MOZARTGOOGELN»

14. März, 20:00 Uhr
Bürgersaal im Stadtgut

Ticketpreis: 15,- Euro
erhältlich in der Stadt- und Touristinformation,
Bahnhofstr. 25, 04683 Naunhof • Info unter: Tel. 034293/475647

163. Rathauskonzert

Sonntag, 22. März | 16:30 Uhr | Bürgersaal im Stadtgut
Alex Jacobowitz - Xylophon
Der gebürtige New Yorker Virtuose und Weltenbummler spielt Bach, Beethoven, Mozart und vieles mehr...

Eintritt: 10,- Euro | Schüler, Studenten und ALG II 5,- Euro

AktivSport SAXONIA e.V.

Sportlich ins neue Jahr

Der AktivSport SAXONIA e.V. wünscht allen seinen Mitgliedern, Kindern und Förderern ein gesundes Neues Jahr und viele persönliche und sportliche Erfolge. Auch alle Interessierte mit sportlichen Vorsätzen für das neue Jahr sind im Verein mit seinen umfangreichen und attraktiven Angeboten herzlich willkommen. Ob im sportlichen Karatetraining aller Altersklassen, Vorschulkinder von 4 bis 7 Jahren im Vorschulsport, Leichtathletik für Kinder oder im Rehasport und Fitness ist Bewegung die beste Medizin für das körperliche Wohlergehen. Es gibt nichts Gutes, außer man tut es! Seit Montag den 6. Januar läuft der Trainingsbetrieb wieder.

2. „Nacht der Kampfkunst“



Zu Beginn des neuen Jahres präsentierte der AktivSport SAXONIA seine zweite Gala der Kampfkünste. Mit einer sphärischen Laser-show und spannungsgeladener Musik der „Lackierer“ aus Wurzen, setzten die 90 Kampfsportler ihr Können und Leistungen in musikalisch perfekt abgestimmter Choreografie in einer Show ihres Gleichen in der Naunhofer Parthelandhalle in Szene. Durch die „Nacht der Kampfkünste“ führten, in einer ausverkauften Parthelandhalle, der Vereinspräsident von AktivSport SAXONIA e.V. und die Weltmeisterin im Kyokushin Karate, Ulrike Winkler, mit fachlichen Erläuterungen. Von den kleinsten Schützlingen bis zu den Fortgeschrittenen zeigten sie die klassischen Elemente im Kyokushin Karate, Katas (Technikabfolgen gegen imaginäre Gegner) einzeln, in Anwendung und spezieller Aufstellung, laido (Weg des Schwertziehens), Enshin Karate, ein Stil, welcher eine Zeit lang im Verein trainiert wurde. Mit Musikeinlagen untermalte Dominik Röder einzelne Vorführungen und brachte mit seiner Livemusik eine besondere Note in die Show. Bruchtests mit Brettern und Baseballschlägern demonstrieren überzeugend die Technik, Atmung und Kampfgeist der Athleten. Mit Einlagen aus dem Judo präsentierte sich der Judoverein Grimma e.V. Hier wurden anschaulich Wurf- und Falltechniken gezeigt. Ei-



nen beeindruckenden Kontrastpunkt setzte der Auftritt von Tai Chi Lehrerin Angelika Butzmann aus Wurzen. Mit ihrem Übungspartner zeigte sie anschaulich Techniken und Bewegungen des Tai Chi sowie ihre einzeln aufgeführte Darbietung mit dem Fächer. Ebenso beeindruckend waren die Vorführungen der vietnamesischen Kampfkünstler aus Borsdorf vom Qwan Ki Do Verein. Der abschließende, spektakuläre Bruchtest von Michael Schramm an einem brennenden Eisblock, zog das Publikum noch einmal in seinen Bann. In der anschließenden Aftershowparty konnten alle 600 Zuschauer sich mit den Akteuren, VIPs und Veranstaltern zu den Klängen von Dominik Röder anregend austauschen. Prominente Gäste wie Landrat Henry Graichen sowie Vertreter des Landes- und des Kreissportbundes waren ebenso von der Show fasziniert. Für eine kulinarische Pausenverpflegung sorgten die fleißigen Hände der Eltern der Karatekinder. Ein großes Dankeschön geht an alle Sponsoren, die Stadtverwaltung Naunhof, die Freiwillige Feuerwehr Naunhof für die feuerwehrtechnische Überwachung, den Helfern und Eltern. Ein besonderes Dankeschön gilt dem DEBEKA Team für die Versorgung im VIP Zelt sowie der Unterstützung vom Neuseelandcenter Großpösna.

Erster Hilfe Kurs am Baby und Kleinstkind

Der AktivSport SAXONIA bietet in diesem Jahr einen Erste-Hilfe-Kurs am Kleinstkind in Kooperation mit dem DRK Muldental an. Der Kurs Fit bei Baby- und Kleinkinder-Notfällen wendet sich speziell an Eltern, Großeltern, Erzieher und an alle, die mit Neugeborenen und Babys zu tun haben. Es werden keinerlei Vorkenntnisse benötigt. Gleichwohl aller Vorsicht und Fürsorge passieren die meisten Not- und Unfälle von Babys und Kleinkindern im häuslichen Umfeld.

Was tun, wenn Ihr Baby:

- vom Wickeltisch gefallen ist,
- bei Blutungen, Vergiftungen, akuten Erkrankungen ...?
- Wie funktionieren die stabile Seitenlage und die Herzdruckmassage bei Babys?
- Wie helfe ich im Notfall richtig? Was sollte der Verbandskasten zu Hause beinhalten?
- Wie kann ich Notfälle vermeiden?

Sie erlernen dabei:

- Präventionsmaßnahmen (Gefahrenquellen kennen und beseitigen)
- Notruf absetzen
- Verbandskasten – Das gehört in jede Hausapotheke!
- Versorgung von Wunden und verschiedenen Verletzungen
- Erkennen und Hilfe bei akuten Erkrankungen
- Hilfe bei verschluckten Gegenständen
- Reanimation von Babys und Kleinkindern

Damit Unfälle gar nicht erst passieren, werden Ihnen im Kurs außerdem besondere Gefahrenquellen für Kinder aufgezeigt und vorbeugende Maßnahmen nahegebracht. Am Freitag, 13. März findet dieser Kurs für alle von 09:00 bis 10:30 Uhr in der Großsteinberger Str. 25-27 in Naunhof statt. Anmeldungen sind über das Buchungsportal des DRK Muldental möglich. Die Plätze sind auf 15 Teilnehmer begrenzt.

Kontakt:

Tel.: 034293 554000
 (Mo-Do 9:00-12:00 und 13:00-15:00 Uhr)
 E-Mail: info@as-saxonia.de,
 Internet: <http://www.as-saxonia.de>

Rassegeflügelzüchterverein Ammelshain e.V.

Einladung zur Jubiläumsschau 55 Jahre Rassegeflügelzüchterverein

Im 55. Jahr des Bestehens als Verein möchten die Rassegeflügelzüchter wieder eine Jubiläumsschau durchführen und laden Sie hiermit recht herzlich ein, diese zu den genannten Zeiten zu besuchen.

Mit ca. 180 erstklassigen Tieren erleben Sie in diesem Jahr eine der kleinsten Orts-schau im schönen Muldentalkreis. Mit dieser Lokalschau möchten die Aussteller den Besuchern einen kleinen Einblick in die Arten- und Formenvielfalt des Rassegeflügels vermitteln, welches in unserer Region noch vertreten ist. Sie werden staunen,

was es für schöne und auch seltene Exemplare der Deutschen Rassegeflügelzucht zu sehen gibt. Für Aussteller und Züchter ist es die letzte Gelegenheit vor Zusammenstellung der Zucht tierbestände, sich noch nach guten Tieren umzusehen, zu kaufen und natürlich Kontakte zu knüpfen.

Das gastronomische Ambiente durch den Gastgeber, die RGZV Ammelshain, rundet das Angebot an beiden Tagen für alle Gäste ab. Die Ausstellungshalle ist gut zu erreichen und ausgeschildert, Parkplätze sind vorhanden.



Wann:

11. Januar 09:00 – 21:00 Uhr
12. Januar 09:00 – 14:00 Uhr

Wo:

Turnhalle am Sportplatz Ammelshain

TSV 1884 Naunhof e. V.

Neujahrsgrüße

Der TSV 1884 Naunhof e.V. wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein gutes, erfolgreiches und aktives neues Jahr mit viel Glück und Gesundheit.



Information und Einladung

Die satzungsgemäße Mitglieder-/ Jahreshauptversammlung findet am Mittwoch, den 22. Januar, ab 17:30 Uhr in der Gaststätte „Sonnenschein“ in Naunhof statt.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Tagesordnungspunkte:

1. Rechenschaftsbericht des Vorstandes/der Vereinsvorsitzenden
2. Kassenbericht 2018 und 2019 des Schatzmeisters
3. Kassenprüfungsbericht der Revisionskommission
4. Diskussion
5. Auszeichnungen
6. Vorstellung Entwurf der Beitragsordnung und Beschluss
7. Organisatorisches zu Fortbildungen
8. Aktivitäten des Vereins in 2020
9. Diskussion
10. Aus den Abteilungen

Die Teilnahme der Vereinsmitglieder ist erforderlich!

Heimatverein Lindhardt e.V.

Weihnachtsstimmung in Lindhardt

Auch in Lindhardt kam im Dezember wieder weihnachtliche Stimmung auf. Am 2. Adventswochenende lud der Heimatverein zum weihnachtlichen Beisammensein bei Glühwein, Waffeln, Rostbratwurst, Soljanika und anderen Leckereien ein. Zahlreiche



Lindhardter kamen, um sich verführen zu lassen. Der Festplatz war schön geschmückt, sogar eine Tanne zierte mit ihren Lichtern und den bunten Kugeln den Platz. Und da stapfte noch jemand herum, der zu Weihnachten nicht fehlen darf – der Weihnachtsmann mit einem feinen Säckchen, das lecker gefüllt war.

Das eine oder andere Kind sagte seinen Weihnachtsvers auf und wurde dafür belohnt. Frohen Mutes traten alle den Heimweg an.

Der Heimatverein wünscht allen Lindhardtern ein gesundes und friedliches Jahr 2020.

Sportlich ins neue Jahr

Einen sportlichen Jahresauftakt absolvierte der Heimatverein Lindhardt e.V. traditionell auch in diesem Jahr. Am 1. Januar starteten pünktlich 15:00 Uhr insgesamt 57 Teilnehmer und ausnahmsweise sogar ein Fahrradfahrer zum mittlerweile 7. Lindhardter Neujahrslauf. Dazu kamen 40 Besucher aus der Umgebung, darunter aus Naunhof, Grimma, Colditz und Leipzig.

Dank sonnigem Wetter und dem großen Sportsgeist der Teilnehmer im Alter von 4 bis 90 Jahren waren 4 Kilometer Rennstrecke für die Großen und 600 Meter für die Kleinen kein Problem. Am Ziel wurden alle Teilnehmer mit leckeren Getränken und Bratwurst versorgt. Der Heimatverein freut sich Sie alle zum Winterfeuer am 18. Januar wieder begrüßen zu dürfen.



Heimatverein Erdmannshain e.V.

Wintermarkt geht auch nach Weihnachten

Das zeigten ganz viele Besucher am 5. Januar auf dem Vereinsgelände und in der Kulturscheune.

Der Heimatverein hatte wieder einmal zum Gospelkonzert geladen mit den Gospel Changes e.V. Wer sich nicht rechtzeitig einen Sitzplatz sichern konnte, genoss das tolle Konzert von der Empore oder auch bei gemütlichem Feuer und neu gestaltetem beleuchteten Innenhof unter freiem Himmel – die Technik der fleißigen Mitglieder machte

es möglich. Vielen Dank auch allen anderen Helfern, die dafür sorgten, dass die Besucher verwöhnt werden konnten mit Kaffee und Kuchen, gegrillten Würstchen, Glühwein und Feuerzangenbowle.

So leitete der Verein das Neue Jahr ein und zauberte vielen begeisterten Gästen ein Lächeln ins Gesicht. Und es geht am 18. Januar weiter mit dem Neujahrstreffen, welches alle Bewohner, besonders auch die neu zugezogenen Bürger Erdmannshains,



zusammenführen möchte, genauso wie die Mitglieder, Helfer, Gäste und Freunde des Heimatvereins.

Lasst uns einfach und ungezwungen gemeinsam Spaß haben bei Kaffee und Kuchen, Gegrilltem und schöner Musik.

Los geht es ab 15:00 Uhr. Der Heimatverein freut sich auf Euch.

BSC VICTORIA Naunhof e.V.

Abteilung Volleyball & Freizeitsport

Ein neues Jahr hat begonnen und das ist immer ein guter Zeitpunkt etwas anzufangen was man schon lange vorhatte. Der BSC möchte deshalb weiteren Menschen eine sportliche Betätigung in Form von Volleyball anbieten. Die Trainingszeit ist montags in der Sporthalle der Oberschule, in der Zeit von 20:00 bis 22:00 Uhr. Das Alter sollte mindestens 18 Jahre sein und das Geschlecht spielt keine Rolle. Der Zeitpunkt des Beginns ist auf den 13. Januar gelegt. Bitte Sportsachen nicht vergessen.



Bei Interesse wäre der Kontakt: Wiesenstraße 34 04683 Naunhof

Di und Do, 11:00-14:00 Uhr

E-Mail: mail@bsc-victoria.de

Tel: 034293/35050

Fax 034293/44211

Es wäre sehr schön, wenn dieses Angebot Anklang findet. Wie es sich einmal entwickeln wird, das wird die Zeit bringen. Ein Übungsleiter steht zur Verfügung. Sport frei!

Heimatverein www.Fuchshain e.V.

Fuchshainer Neujahrslauf

Der Heimatverein ruft Sportler und Einwohner aus Fuchshain und Umgebung am 18. Januar, um 14:30 Uhr zum Neujahrslauf mit Start und Ziel am Bürgerhaus auf.

Es werden zwei Läufe gestartet (jeder entscheidet selbst): 6 Kilometer nach Erdmannshain und zurück oder 2 Kilometer Rundweg in Fuchshain.

Lukrative Preise werden unter allen Teilnehmern des Laufes verlost!

Im Anschluss an den Neujahrslauf findet ab 17:00 Uhr das 5. Glühweinfest an der Feuerschüssel auf dem Gelände der Pension Lindenhof statt. Der Heimatverein Fuchshain und die Pension Lindenhof laden dazu herzlich ein

Turmuhrenmuseum Naunhof e.V.

Sinnreiches und Feuerzangenbowle

Die beiden altbekannten und beliebten Veranstaltungen finden jeweils am 25. und 26. Januar um 16:00 Uhr im Turmuhrenmuseum statt. Da wie immer nur eine begrenzte Anzahl an Sitzplätzen zur Verfügung steht, wird um Vorbestellung per Telefon: 034293 32513, über die Internetseite oder zu den Öffnungszeiten im Museum gebeten.

Dorfleben Ammelshain e.V.

Glühweinfest am Lagerfeuer

Am Samstag, den 11. Januar findet ab 17:00 Uhr das erste Treffen des neuen Jahres im Dorf auf dem Sportplatz in Ammelshain statt. Symbolisch werden auch einige alte Weihnachtsbäume verbrannt.

5. Fuchshainer SV Hallenturnier PORTAS Cup 2020



25. und 26. Januar in der Naunhofer Parthelanhalle

Hallo Sportfreundinnen und Sportfreunde,

der Fuchshainer SV lädt zu seinem fünften Fußball-Hallenturnier ein.

Am Samstag, den 25. Januar, 9:00 Uhr beginnen die Bambinis ihr Turnier.

Ab 15:00 Uhr startet das Turnier der Herren, zu dem bereits folgende Mannschaften ihre Teilnahme zugesagt haben:

FSV Großpösna, Fuchshainer SV, TSV Großsteinberg, SV Klinga-Ammelshain, Radefelder SV.
(Einlass: 14:00 Uhr, Eintritt: 2,50 Euro)

Am Sonntag, den 26. Januar spielen dann 15:00 Uhr die Kinder der E-Jugend.

Für das leibliche Wohl wird an beiden Turniertagen wieder ausreichend gesorgt sein.

Wir freuen uns auf zahlreiche Unterstützer und wünschen allen ein gutes neues Jahr 2020!

Die Stadt Naunhof gratuliert im Monat Januar recht herzlich

ZUM GEBURTSTAG

5. Januar

Erika Bauernabel, Naunhof
zum 80. Geburtstag

7. Januar

Manfred Popp, Naunhof
zum 85. Geburtstag

8. Januar

Agnes Edeler, Naunhof
zum 85. Geburtstag

ZUR GEBURT

Großes Glück kann so klein sein!

Yu-Ling Altmann-Hung und Mario Altmann aus Naunhof

**Geburt Sohn William Louis
am 23. Oktober**

Natalie Eckardt und Florian Chris Demand aus Fuchshain

**Geburt Tochter Lara Sofie
am 16. November**

ZUR HOCHZEIT

Liebe ist nicht das was man erwartet zu bekommen, sondern das was man bereit ist zu geben.

Katharine Hepburn

13. Dezember 2019

Roman Möbius und Nadine Möbius
geb. Lindner
beide wohnhaft in Naunhof, OT Fuchshain

13. Dezember 2019

Peter Schröter und Susan Schröter, geb. Pezold
beide wohnhaft in Naunhof, OT Fuchshain

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Die Kirchengemeinden laden ein

Ev.-luth. Kirchengemeinde – Naunhof

Ev.-luth. Pfarramt Naunhof, Wurzener Str. 1, Tel. 034293 29493, Fax: 034293 55449; Kontakt: Pfarrer Norbert George: Tel. 0163 8055559, www.stadtkirche-naunhof.de

Sa, 11.01. 10:00 Uhr, Pfadfinder-Treff, Pfarrhaus Naunhof

So 12.01. 10:00 Uhr, Wandergottesdienst, Kirche Klinga

Kindergottesdienst und Abendmahl

Di 14.01. 14:00 Uhr, Besuchskreis, Pfarrhaus Naunhof

14:00 Uhr, Frauenkreis Ammelshain, Gemeinderaum Kirche Ammelshain

19:00 Uhr, Was heißt hier Unglaube?

Gedanken zur Jahreslosung 2020 mit Pfarrer N. George

19:30 Uhr Glaubenskurs, Pfarrhaus Naunhof

Einführung in die Betrachtung – eine bewährte Form der christlichen Meditation

So 19.01., 08:30 Uhr, Predigtgottesdienst, Kirche Ammelshain

10:00 Uhr, Predigtgottesdienst, Stadtkirche Naunhof

Ev.-luth. Kirchengemeinde – Albrechtshain

Pfarramt Beucha-Albrechtshain, Kirchberg 11, Beucha, Tel. 034292 68221; Bürozeiten:

Di 18:00 bis 19:00 Uhr und Mi 10:00 bis 12:00 Uhr; Kontakt: Pfarrer Christoff Steiner, Kirchplatz 1, Brandis, Tel. 034292 66541

So, 12.01., 08:30 Uhr, Gottesdienst

Ev.-luth. Kirchengemeinde – Ammelshain

Kontakt: Pfarrer Merkel, Pfarrgasse 5, Trebsen, Bürozeiten: Di u. Do 9:00 bis 12:00 Uhr sowie Do 15:00 bis 18:00 Uhr; Tel. 034383 41269, Fax 034383 62806; E-Mail: andrea.richter@evlks.de

Ev.-luth. Schwesternkirchengemeinde – Fuchshain

Kontakt: Pfarramt Großpösna, Hauptstraße 25, Tel. u. Fax 034297 42398; Bürozeiten: Mo 09:00 bis 11:00 Uhr und Do 15:00 bis 18:00 Uhr; Pfarrer Albrecht Häußler ist mittwochs von 16:00 bis 17:00 Uhr sowie nach Vereinbarung im Pfarramt Großpösna zu sprechen, Tel. 034297 42161 oder 0176 34468479.

So, 12.01., 10:00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst

Sa, 18.01., 19:00 Uhr, ViolinSymphony - Katrin Wettin

Katholische Pfarrei St. Trinitatis – Filialkirche „Zum guten Hirten“ Naunhof

Kontakt: Pfarrer Bernd Fischer, im Pfarrhaus Grimma, Nicolaistraße 1, Tel. 03437 919685, Fax 03437 919699, weitere Infos unter: www.trinitatis-grimma.de

So, 12.01., 10:30 Uhr, Hl. Messe

So, 19.01., 10:30 Uhr, Hl. Messe

So, 26.01., 10:30 Uhr, Hl. Messe

IMPRESSUM

Naunhofer Nachrichten Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Naunhof mit den Ortsteilen Ammelshain, Erdmannshain, Eicha, Albrechtshain, Fuchshain, Lindhardt

Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA • Abtsdorfer Str. 36 04552 Borna • Tel.: 03433 207329 • Fax: 207331 info@druckhaus-borna.de • www.druckhaus-borna.de

Produktions- u. Verlagsleitung:

Bernd Schneider (V. i. S. d. P.) (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Stadt Naunhof obliegen der Verantwortung des Bürgermeisters)

Verantwortlich für den Amtlichen & Nichtamtlichen Teil:

Stadt Naunhof, vertreten durch den Bürgermeister
Pressestelle: Anja Lohn, 034293 42-126, lohn-pressestelle@naunhof.de

Verantwortlich für das Naunhofer Stadtjournal und Anzeigen: SÜDRAUM-VERLAG, GB im DRUCKHAUS BORNA Abtsdorfer Str. 36 04552 Borna • Tel.: 03433 207329 www.druckhaus-borna.de

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA

Fotos: Stadt Naunhof, Fotolia (S. 15: Paulina i Tomasz Nowiczy, Roman Dekan), Fotolia (S. 19 TrudiDesign, stockphoto-graf), S. 29 ©peterschreiber.media -

stock.adobe.com, Fotolia (S. 30 Electric Car Isolated on White), Fotoila (S. © Elenathewise - Fotolia.com) djd, akz-o, trd/spp-o bzw. die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

Auflage: 5.000 Exemplare kostenlos in die erreichbaren Haushalte und Firmen der Stadt Naunhof mit den Ortsteilen Ammelshain, Erdmannshain, Eicha, Albrechtshain, Fuchshain, Lindhardt; zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Naunhof oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Ausgaben Nummer: 1/1 2020

Ausgabe 1/2 2020 erscheint am 25. Januar 2020, Redaktionsschluss der Stadtverwaltung ist der 15. Januar 2020, Anzeigenschluss ist der 7. Januar 2020.

Wo finde ich Hilfe? Zeitraum vom 11. bis 26. Januar

1. Notrufe

| | |
|---------------------------------|-----------------|
| Polizei | 110 |
| Polizeiposten Naunhof | 03437 708925100 |
| Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| Krankentransport/Rettungsdienst | 03437 19222 |

2. Notdienste

| | |
|-----------------------------------|--|
| Strom (envia M) | 0800 2305070 (24h Störungsmeldung) |
| Gas (MITGAS) | 01802 2009 (Störstelle) 01802 60060 (Service) |
| Wasser (Eigenb. Wasserversorgung) | 0172 9814042 |
| Abwasser (AZV Parthe) | 034291 439-0 |
| (außerhalb der Dienstzeit) | 0171 4103238 |
| Bereitschaftsdienst Wohnbau GmbH | 0178 9715996 |

3. Ärzte-Notdienst

Allgemeinärzte

Informationen zu den diensthabenden Ärzten erhalten Sie unter Tel.: 116117 oder 0341 19292

| | |
|-------------------|---------------------------|
| Mo, Di, Do | von 19:00 Uhr – 07:00 Uhr |
| Mi, Fr | von 14:00 Uhr – 07:00 Uhr |
| Sa, So, Feiertage | von 07:00 Uhr – 07:00 Uhr |

Augenärzte

Informationen zu den diensthabenden Ärzten erhalten Sie unter Tel.: 116117

Zahnärzte (09:00 – 11:00 Uhr)

| | |
|----------|---|
| 11. Jan. | U. Rimsa, Kurze Str. 7, Naunhof Tel. 034293 45488 |
| 12. Jan. | U. Rimsa, Kurze Str. 7, Naunhof Tel. 034293 45488 |
| 18. Jan. | K. Rau, Platz der Einheit 1, Grimma Tel. 03437 942424 |
| 19. Jan. | K. Rau, Platz der Einheit 1, Grimma Tel. 03437 942424 |
| 25. Jan. | S. Dommel, Gonrewitzer Str. 34, Nerchau Tel. 034382 400770 |
| 26. Jan. | S. Dommel, Gonrewitzer Str. 34, Nerchau Tel. 034382 400770 |

Kinderärzte (bitte nur nach telefonischer Voranmeldung)

| | |
|----------|---|
| 11. Jan. | P. Fischer, Lindenstr. 17, Naunhof Tel. 034293 29183 |
| 12. Jan. | P. Fischer, Lindenstr. 17, Naunhof Tel. 034293 29183 |
| 15. Jan. | Dr.med. Sachse, Florian-Geyer-Siedlung 1c Mutzschen, Tel. 034385 51374 o. 0152 26207369 |
| 18. Jan. | Dipl.-Med. M. Vetterlein, A.-Bebel-Str. 20 Grimma, Tel. 03437942289 o. 0178 6695242 |
| 19. Jan. | Dipl.-Med. M. Vetterlein, A.-Bebel-Str. 20 Grimma, Tel. 03437942289 o. 0178 6695242 |

Tierärzte

| | |
|---------------|---|
| 21.02.-27.02. | Dr. K. Uhlich, Lange Str. 55, Naunhof Tel. 034293 34882, 0174 3253911 (tel. 24-Stundenbereitschaft) |
|---------------|---|

Außerdem: Tierklinik Panitzsch
Carl-Benz-Straße 2
Tel. 034291 316000

4. Apotheken-Notdienst

Tag- u. Nachtdienst (08:00 – 08:00 Uhr)

| | | |
|--------------|-----------------------------|---------------|
| Sa, 11. Jan. | Engel-Apotheke Naunhof | 0800 1133399 |
| So, 12. Jan. | Löwen-Apotheke Bad Lausick | 034345 22352 |
| Mo, 13. Jan. | Park-Apotheke Bad Lausick | 034345 24531 |
| Di, 14. Jan. | Sternen- Apotheke Naunhof | 034293 47355 |
| Mi, 15. Jan. | Kilian-Apotheke Bad Lausick | 034345 7140 |
| Do, 16. Jan. | Engel-Apotheke Colditz | 034381 43359 |
| Fr, 17. Jan. | Engel-Apotheke Nerchau | 034382 41283 |
| Sa, 18. Jan. | Adler-Apotheke Grimma | 03437 911366 |
| So, 19. Jan. | Löwen-Apotheke Naunhof | 034293 45700 |
| Mo, 20. Jan. | Stern-Apotheke Grimma | 03437 9996956 |
| Di, 21. Jan. | Rats-Apotheke Trebsen | 034383 601 |
| Mi, 22. Jan. | Apotheke im PEP Grimma | 03437 942323 |
| Do, 23. Jan. | Linden-Apotheke Grimma | 03437 921712 |
| Fr, 24. Jan. | Sonnen-Apotheke Grimma | 03437 917002 |
| Sa, 25. Jan. | Stadt-Apotheke Grimma | 03437 9488940 |
| So, 26. Jan. | Sophien-Apotheke Colditz | 034381 8090 |

Gemeindebeschluss zum Glasfaserausbau

Ob aktuelle Hollywood-Produktionen oder eine Videokonferenz mit der Tochter in Australien. Was jetzt noch Zukunftsmusik ist, kann schon bald im Alltag angekommen sein. Denn in naher Zukunft können die Bürger in Naunhof möglicherweise mit bis zu 1000 Mbit/s über die Datenautobahn brausen. Und das ist nur der Anfang.

Am 16.12.2019 endete die Nachfragebündelung und Deutsche Glasfaser befindet sich momentan in der Prüfungsphase. Aktuell fehlen noch knapp 40 Verträge. Die Auswertung der eingegangenen Verträge wird ca. 21 Werktage beanspruchen bis man feststellen kann, ob die 40% erreicht worden sind. Ab dem 06.01.2020 kann sodann ein finales Ergebnis bekannt gegeben werden.

Um ein flächendeckendes Glasfasernetz ausbauen zu können, mussten sich bis zum Stichtag (16.12.2019) 40% der Bürgerinnen und Bürger für ein zukunftsweisendes Netz entscheiden.

Der Netzausbau berücksichtigt übrigens 100% der Haushalte im Anschlussgebiet. Wer sich also im Aktionszeitraum noch nicht entscheidet, für den wird ein Anschluss in der Straße vorbereitet. Damit liegt sozusagen die ganze Welt direkt vor der Haustür.

Alle Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte sind online unter www.deutsche-glasfaser.de verfügbar. Hier sind in Zukunft auch Details über den Stand der Nachfragebündelung sowie aktuelle Nachrichten zu Ihrem Ort einzusehen.

pm, Deutsche Glasfaser

Neuregelungen im Bereich der Gesundheit und Pflege

Ab dem 1. Januar 2020 werden im Bereich des Bundesgesundheitsministeriums zahlreiche Änderungen wirksam. Hier informieren wir über die wichtigsten Neuerungen.

Terminservicestelle – die zentrale Anlaufstelle der Patienten

Damit Patientinnen und Patienten schneller Arzttermine bekommen, sind die Terminservicestellen täglich an sieben Tagen in der Woche 24 Stunden bundesweit einheitlich über die Telefonnummer 116117 erreichbar. Zusätzlich wird es möglich sein, Termine online zu vereinbaren.

In Akutfällen werden Patienten auch während der Sprechstundenzeiten an Arztpraxen oder Notfallambulanzen oder auch an Krankenhäuser vermittelt. Diese Regelungen wurden mit dem „Gesetz für schnellere Termine und bessere Versorgung“ (TSVG) beschlossen und müssen bis zum 1. Januar 2020 umgesetzt sein.

Bessere Vergütung für Apotheken

Der Not- und Nachtdienst in den Apotheken wird besser vergütet. Der Festzuschlag steigt nach der Verordnung zur Änderung der Apothekenbetriebsordnung und der Arzneimittelpreisverordnung pro abgegebenem verschreibungspflichtigem Arzneimittel von 16 auf 21 Cent.

Für Betäubungsmittel und andere dokumentationsaufwändige Arzneimittel erhalten Apotheken nach der Verordnung zur Änderung der Apothekenbetriebsordnung und der Arzneimittelpreisverordnung einen Zuschlag von 4,26 Euro (bisher 2,91 Euro).

pm, Bundesministerium für Gesundheit



**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

**Miteinander statt Gegeneinander
Gestalten statt Verwalten
Eure Ideen zum Erfolg führen !**

Jörn Köckritz
Bürgermeister für Naunhof
www.joern-koeckritz.de

Am **Dienstag, dem 14.1.** um **19.00 Uhr** wird sich **Jörn Köckritz** Ihnen im Bürgersaal vorstellen. An der Veranstaltung wird auch **Dr. Gerd Lippold**, Staatssekretär im Sächsischen Ministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, teilnehmen. Das Thema der Veranstaltung wird die kommunale Gewerbeförderung sein. **Jörn Köckritz** wird Ihnen aber auch zu allen anderen Fragen zur Verfügung stehen.

Bescheid wissen, Vorteile nutzen

Klimaschutzprogramm der Bundesregierung: Die wichtigsten Fragen und Antworten

Anfang Oktober 2019 hat die Bundesregierung ihr Klimaschutzprogramm verabschiedet. Besitzer einer Ölheizung sind seitdem ebenso verunsichert wie Hausbesitzer, die sich eine neue Ölheizung zulegen wollen. Tatsächlich können Ölheizungen auch nach 2026 eingebaut werden. Einzige Voraussetzung: Moderne Öl-/Gas-Brennwerttechniken sind dann mit erneuerbaren Energien zu kombinieren. Hier sind Antworten auf die wichtigsten Fragen, mehr Infos gibt es etwa unter www.wasserwaermeluft.de.

Wie verbindlich sind die Eckpunkte der Bundesregierung?

"Die Eckpunkte sind noch keine gesetzlichen Regelungen. Viele der Vorschläge müssen noch in ein Gesetzgebungsverfahren eingebracht werden", erklärt Andreas Müller vom Zentralverband Sanitär Heizung Klima (ZVSHK). Hier sei die Zustimmung des Bundestags und zum Teil des Bundesrats notwendig. Es ist denkbar, dass im Laufe der Verfahren noch Änderungen an einzelnen Inhalten stattfinden.

Dürfen Ölheizungen weiterhin betrieben werden?

Ja, bestehende Ölheizungen dürfen ohne Einschränkungen auch nach 2026 in Betrieb bleiben.

Dürfen Ölheizungen weiterhin modernisiert werden?

Ja, bis Ende 2025 können Hauseigentümer wie bisher bei der Heizungsmodernisierung ein Öl-Brennwertgerät einbauen. "Eine solche Modernisierung lohnt sich auch weiterhin, da ein effizientes Öl-Brennwertgerät den Heizölbedarf und die CO₂-Emissionen eines Hauses deutlich reduzieren kann", empfiehlt Andreas Müller. Ab 2026 soll der Einbau neuer Ölheizungen nur noch zugelassen sein, wenn auch erneuerbare Energien wie Solarthermie oder Photovoltaik anteilig zur Wärmeversorgung genutzt werden. Die Neuinstallation von Gasheizungen soll dagegen ohne weitere Auflagen erlaubt sein.

Gibt es noch Fördermittel für eine neue Öl-Brennwertheizung?

Der Einbau eines Öl-Brennwertgeräts soll noch bis Ende 2019 staatlich gefördert werden. Über die KfW-Bank sind Investitionskostenzuschüsse von bis zu 15 Prozent möglich. Wichtig: Fördergelder sind zu beantragen, bevor die Heizungsmodernisierung

startet. Ab 2020 fällt diese Unterstützung für reine Brennwertheizungen voraussichtlich weg.

Kommen Steuererleichterungen und Abwrackprämie?

Um die Austauschrate alter Heizungen zu erhöhen, wird voraussichtlich eine steuerliche Abschreibung von 20 Prozent über drei Jahre verteilt eingeführt. Zudem will man bestehende Förderprogramme der KfW und BAFA (MAP) vereinfachen und spürbar verbessern. Die Bundesregierung hat ebenso die Ergänzung der Förderung um eine Austauschprämie für alte Ölheizungen von bis zu 40 Prozent angekündigt. "Verbraucher sollten sich auf jeden Fall erst einmal vom Heizungsbauer zu den Möglichkeiten beraten lassen", so Andreas Müller.

djd

Interesse an einer Anzeige? Beratung und Betreuung

Innendienst

Janett Greif, Tel.: 03433 207672,
E-Mail: janett.greif@druckhaus-borna.de

Außendienst

Elisabeth Tauchnitz, Tel.: 0341 46243463,
Funk: 0170 6990500,
E-Mail: elisabeth.tauchnitz@druckhaus-borna.de



Rat vom Fachmann: Ölheizungen können auch über 2026 hinaus in Deutschland eingebaut werden. Einzige Voraussetzung: Moderne Öl-/Gas-Brennwerttechnik muss dann mit erneuerbaren Energien kombiniert werden. Foto: djd/ZVSHK



Meine Stimme für **Frank Stabler**



Freie
Demokraten
FDP

**Gemeinsam
erreichen wir mehr!**

Bürgermeisterwahl 19.01.2020



Bürgermeisterwahl: 19. Januar 2020

Michael Eichhorn

Ein Naunhof(er) für Alle!
Sozial. Gerecht. Kompetent.

DIE LINKE.

Klimaschutzprogramm 2030

Ölheizungen bleiben weiterhin erlaubt

Die Bundesregierung hat im Herbst 2019 im Klimaschutzprogramm 2030 Maßnahmen zur Einsparung von CO₂ beschlossen, die bei vielen privaten Haushalten für Verunsicherung sorgten: Das Klimapaket verbiete die Ölheizungen, es bestehe unmittelbar Handlungsbedarf und womöglich müssten alte Heizungen umgehend auf eigene Kosten ausgetauscht werden, so vielerorts die Befürchtungen. Doch Vorsicht – nichts davon stimmt so.

Die Bundesregierung möchte mit dem Klimaschutzprogramm Anreize schaffen, um in Zukunft noch mehr CO₂ zu vermeiden. Noch bis 2026 können hierzulande neue Ölheizungen unter Beachtung ohnehin schon bestehender Regelungen eingebaut werden. Und erlaubt bleiben sie auch nach 2026, wenn sie mit Brennwertechnik betrieben werden und mit erneuerbaren Energien gekoppelt sind. Solche sogenannten Hybridheizungen sind schon heute bei jeder zweiten modernisierten Ölheizung Standard. Gleiches gilt natürlich auch für Gasheizungen. Bestehende Anlagen sind natürlich durch den Bestandschutz gesichert und können auch nach 2026 weiter betrieben werden. Wer also Besitzer einer Ölheizung ist oder plant, eine neue Heizungslösung einbauen oder modernisieren zu lassen, muss sich keine Sorgen machen. Auch an der Zukunft wird bereits gearbeitet: Unternehmen entwickeln zukunftsfähige Heizöl-Alternativen (E-Fuels), die später mit einer ehemaligen Ölheizung verwendet werden können.

Handlungsbedarf besteht dennoch: Was vielen gar nicht bewusst ist, sind die enormen Einsparpotenziale, die in älteren Anlagen schlummern. Wer in eine Öl-Brennwertheizung investiert und diese z. B. mit einer solarthermischen Anlage koppelt, ist nicht nur für die Zukunft gewappnet – er spart auch bis zu einem Drittel Heizöl und damit CO₂ gegenüber der herkömmlichen Anlage. Und wer nun ohnehin die Anlage modernisieren möchte, sollte auch über seinen Öltank nachdenken. Ist dieser genauso alt, ist es ökologisch und ökonomisch sinnvoll, einen gemeinsamen Austausch anzugehen. Inzwischen gibt es moderne Tanks wie von Schütz Energy Systems, die doppelwandig und mit integrierter Auffangwanne deutlich weniger Raum im Heizungskeller beanspruchen. Da der Ölverbrauch dank effizienter Brennwertechnik und guter Wärmedämmung heute viel geringer ausfällt als früher, kann man außerdem den Tank selbst erheblich kleiner dimensionieren.



Noch bis 2026 können hierzulande neue Ölheizungen eingebaut werden. Und erlaubt bleiben sie auch danach, wenn sie mit erneuerbaren Energien gekoppelt sind. Foto: Andrey Popov/shutterstock.com/Schütz GmbH & Co. KGaA/akz-o

technik und guter Wärmedämmung heute viel geringer ausfällt als früher, kann man außerdem den Tank selbst erheblich kleiner dimensionieren.

Weitere Informationen finden Sie unter www.schuetz-energy.net.

akz-o

Umweltfreundlich heizen

Rund 6 Millionen Haushalte werden hierzulande mit Fernwärme versorgt. Die Kunden gehen davon aus, Gutes für die Umwelt zu tun. Das Heizwasser für Haus und Wohnung stammt dabei nicht selten aus Kohlekraftwerken oder Müllverbrennungsanlagen, die teilweise im Eigentum von Städten und Gemeinden stehen und zugleich Strom erzeugen. Das ist teils politisch so gewünscht, doch für Bauherren und Verbraucher können dabei einige Nachteile entstehen, wenn es dabei keinen Wettbewerb gibt. Laut der Allianz Freie Wärme befinden sich die Verbraucher mit Fernwärmeverträgen oft über viele Jahre bei Preissteigerungen ohne Alternativen und Wechselmöglichkeiten in einer Kostenfalle. „Hausbesitzer, die dagegen ein modernes Heizungs-, Ofen- und Schornsteinsystem nutzen, haben die Option, die einzelnen Komponenten nach Bedarf effizient zu kombinieren, verschiedenste Angebote zu vergleichen sowie die Energieträger frei zu wählen – auch unter Einbindung erneuerbarer Energien“, sagt Johannes Kaindlstorfer, Sprecher der Allianz Freie Wärme (www.freie-waerme.de). Noch 2008 bewegten sich nach Vergleichen des Abrechnungsunternehmens Techem die Verbrauchskosten zwischen Fernwärme und Heizöl oder Gas auf ähnlichem Niveau. Heute liegen sie in der Regel um mehr als 30 Prozent darüber. In anderen Branchen laufen Versorgungsverträge höchstens 24 Monate, bei Fernwärmeverträgen sind es oft 10 Jahre, verbunden mit längeren Kündigungsfristen. Den Wärmeliefervertrag zu kündigen und auf individuelle Heizungstechnik umzustellen ist oft kaum möglich.

trd/spp-o



Ökologisch und ökonomisch sinnvoll ist die gemeinsame Modernisierung von Heizung und Tank. Moderne Tanks wie von Schütz Energy Systems benötigen deutlich weniger Platz im Keller. Foto: Schütz GmbH & Co. KGaA/akz-o

Süße Früchtchen gegen Winterblues

Mit frischen Pflaumen aus Südafrika sommerfrische Leckereien zaubern

Kälte, Regen, Schnee und überheizte Räume: Der Winter verlangt unserem Immunsystem und auch der Stimmung so einiges ab. Umso wichtiger ist da eine vitaminreiche Ernährung mit viel Gemüse und Obst. Pflaumen beispielsweise haben einen hohen Gehalt an den Vitaminen A, E und C sowie an Kalium, Karotin und Ballaststoffen. Ideal also, um unser Immunsystem zu stärken. Auf die leckeren Früchte, die bei uns nur im Spätsommer geerntet werden, muss man auch im Winter nicht verzichten. Südafrikanische Pflaumen etwa werden während der kalten Monate in einer großen Vielfalt im Handel angeboten.

Lecker und vielseitig verwendbar

Die Südfrüchte bringen ein bisschen den Sommer zurück. Teilweise werden sie bereits vorgereift mit dem Hinweis "ready to eat" gehandelt. Ist das nicht der Fall, so kann man sie bei Raumtemperatur in einer braunen Papiertüte verwahren, bis sich ihr leckerer Duft voll entfaltet und sie reif zum Verzehr sind. Pflaumen wie die Sorte Flavor King schmecken nicht nur pur als Snack. Sie verleihen Kuchen, Obstsalaten und Müslis eine fruchtige Frische und sind außerdem eine köstliche Zutat zu Chutneys oder Fleischgerichten. Wer den englischen und auch bei uns beliebten Brot- und Butterpudding mal anders genießen möchte, sollte dieses Rezept ausprobieren:

Rezepttipp:

Panettone-Pudding mit südafrikanischer Pflaume

Zutaten für 6 Personen:

6 südafrikanische (Flavor King) Pflaumen, entkernt und in Scheiben geschnitten, 40 g Butter, 6 Scheiben Panettone (Mailänder Kuchenspezialität) oder Brioche (ca. 300 g), 3 große Eier, 600 ml Milch, 150 ml Schlagsahne, 40 g Puderzucker, 1 TL Vanilleextrakt, Geschlagene Sahne oder Mascarpone zum Servieren

Zubereitung:

1. Die Hälfte der Pflaumenscheiben in einer 1,5-Liter Auflaufform anordnen. Verwenden Sie 1 TL der Butter, um die Form einzufetten. Die restliche Butter auf den Panettone oder die Brioche streichen. In Dreiecke schneiden, dann in der Schale anordnen,

Ob Flavour King, Fortune oder Laetitia: Frische Pflaumen aus Südafrika gibt es von Januar bis März in einer großen Vielfalt zu kaufen. Foto: djd/wunderschoeneslandwunderschoenesobst.de



überlappen und anpassen.

Die restlichen Pflaumenscheiben zwischen das Brot legen.

2. Eier, Milch, Sahne, Puderzucker und Vanilleextrakt verrühren, bis sich der Zucker aufgelöst hat. Langsam über das Brot in die Form gießen. Zugedeckt mindestens 30 Minuten stehen lassen.

3. Den Ofen auf 180 °C vorheizen, Umluft 160 °C, Gas Stufe 4. Stellen Sie die Auflaufform auf ein Backblech.

4. Backzeit 30-35 Minuten, bis der Brotpudding aufgegangen und goldbraun ist. Einige Minuten abkühlen lassen und dann mit geschlagener Sahne oder Mascarpone servieren.

Kochtip: Als alltägliche Variante kann man "altbackenes" Weißbrot verwenden. Weitere Rezepte findet man unter www.wunderschoeneslandwunderbaresobst.de.

djd

Willkommen

Danke

für ein gemeinsames gutes Jahr.
Ihnen ein erfülltes neues Jahr in Gesundheit.

Ihre Anzeigenberatung
Elisabeth Tauchnitz und Team

Telefon 0170 - 69 90 500

Engel·Apotheke

Sylvio Mahla e.K.

"Homöopathie für Kinder"
von A(uge) bis Z(ahn)

Referent: Herr Sylvio Mahla

24.01.2020 * 19.00 - 21.00 Uhr

Beitrag: 5 Euro

Ort: Engel Gesundheitszentrum * Leipziger Str. 9, 04683 Naunhof

Wir bitten um telefonische Voranmeldung in der Engel-Apotheke unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 1133399.

Ihre Treue wird belohnt!

Sammeln Sie Treuepunkte und sparen Sie bares Geld!

10 Treuepunkte entsprechen 5€ Warengutschein. Keine Barauszahlung möglich.

Unser kostenfreies Service-Telefon 0800 11 333 99

10 Punkte
= 5 Euro

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr 8:00 - 18:30 Uhr

Di, Do 8:00 - 19:00 Uhr

Sa 8:00 - 12:00 Uhr

www.engel-apotheke-naunhof.de

Mit dem Diesel gut durch den Winter

Ratgeber Auto: So können sich Fahrer von Dieselautos für Kältewellen wappnen

Wie kalt der kommende Winter wird, kann noch niemand vorher-sagen. Eines aber ist sicher: Die nächste Kältewelle mit klirrendem Frost kommt bestimmt. Viele Fahrer von Dieselaautos kennen dann das Problem: Bei deutlich unter null Grad Celsius kann der Kraftstoff dem Motor Schwierigkeiten bereiten. Der Grund: In einem typischen Winterdiesel bilden sich bei eisigen Temperaturen sogenannte Paraffinkristalle. Der Kraftstoff wird zunächst trübe und verstopft dann bei weiter sinkenden Temperaturen irgendwann den Kraftstofffilter – der Motor startet nicht. Deshalb werden in der Regel jedem Diesel in Deutschland bis Ende Februar spezielle Additive zugegeben, die das Ausflocken von Paraffinkristallen bei niedrigen Temperaturen reduzieren und die Kältefestigkeit des Winterdiesels erhöhen sollen.

Für alle Fälle: Schutz bis zu minus 40 Grad Celsius

Tests des ADAC ergaben in den vergangenen Jahren allerdings, dass sich Autofahrer nicht immer auf die Wintertauglichkeit des Kraftstoffs verlassen können. Herkömmlicher Winterdiesel muss laut Gesetzgeber unter Laborbedingungen im sogenannten CFPP-Test bis zu minus 20 Grad Celsius winterfest sein. Mancher Dieselfahrer weiß aus Erfahrung, dass es in der Realität je nach Fahrzeugmodell



Gerade in Süddeutschland sind Temperaturen weit unter dem Gefrierpunkt noch gang und gäbe. Die Fahrer von Dieselaautos können dann Probleme bekommen. Foto: djd/OMV Deutschland



Die nächste Kältewelle kommt bestimmt – und kann den Fahrern von Dieselaautos erhebliche Schwierigkeiten bereiten. Foto: djd/OMV Deutschland/ Family Veldman

zum Beispiel an zugigen Stellplätzen auch schon früher Probleme geben kann. Viele Fahrer, die sichergehen wollen, tanken daher im Winter spezielle Dieselmotorkraftstoffe. Der "OMV MaxxMotion Performance Diesel" zum Beispiel garantiert CFPP-Kältefestigkeit bis zu minus 40 Grad Celsius. Die Rezeptur vermindert das Flocken der im Diesel enthaltenen natürlichen Paraffine auch bei Tiefsttemperaturen. Der Kraftstoff kann ungehindert vom Tank durch den Kraftstofffilter bis zum Motor fließen. Dadurch ist dieser auch bei extrem winterlichen Bedingungen geschützt.

Ablagerungen verhindern und Startverhalten verbessern

Hochwertiger Dieselmotorkraftstoff kann zudem Ablagerungen von Dieselinjektoren entfernen und neuen Verschmutzungen vorbeugen. Ein Korrosionsschutzadditiv legt sich wie ein Schutzfilm auf die umschließenden Metalloberflächen und verhindert dort die Bildung von kraftstoffbedingter Korrosion. Das verlängert die Lebensdauer des Motors und erhält seine maximale Leistung. Eine hohe Cetanzahl wirkt sich zudem positiv auf die Zündwilligkeit des Kraftstoffes aus und hat damit eine sehr gute Startfähigkeit des Motors auch an besonders kalten Tagen zur Folge.

djd

Kfz-Service Park GmbH



Vermietung

Fahrzeuge, Anhänger und Baumaschinen



Bei Geisterfahrer Warnblinker einschalten

Ein entgegenkommender Falschfahrer ist der Horror für jeden Autofahrer. Doch auch der Geisterfahrer selbst ist in großer Gefahr. Experten geben Verhaltenstipps für beide Seiten. Immerhin werden pro Jahr rund 2.000 Falschfahrten auf Autobahnen registriert. Meist werden die Warnmeldungen schon von Empfehlungen begleitet wie „fahren Sie äußerst rechts und überholen Sie nicht, bis Entwarnung gegeben wird“. Daran sollten sich betroffene Autofahrer auch tunlichst halten. Wer einem Geisterfahrer begegnet darf auf keinen Fall versuchen, diesen aufzuhalten. Stattdessen heißt es Tempo reduzieren, Warnblinklicht einschalten und Lichthupe betätigen, wenn ein Falschfahrer in Sichtweite kommt. Empfehlenswert ist, auf ausreichend Abstand zum Vordermann zu achten und den Seitenstreifen im Auge zu behalten, um notfalls dorthin ausweichen zu können. Bleibt die Frage was zu tun ist, wenn man selbst zum Geisterfahrer wird: Auch dann sollte die Geschwindigkeit vermindert sowie Licht und die Warnblinkanlage eingeschaltet werden, damit man besser wahrzunehmen ist. Sodann gilt es, schnellstmöglich und so dicht wie möglich den nächstgelegenen Fahrbahnrand anzusteuern. Dann vorsichtig das Fahrzeug verlassen, die Warnweste anlegen und sich mit Abstand hinter der Schutzplanke in Sicherheit bringen. Von dort aus wird dann ebenfalls umgehend die Polizei unter 110 informiert. Auf wirklich gar keinen Fall dürfen Autofahrer, die irrtümlich entgegen der Fahrtrichtung unterwegs sind, versuchen, zu wenden, rückwärts zu fahren oder die Fahrbahn zu überqueren. Dadurch erhöhen sie nur das Risiko schwerer Unfälle. Und wie wird man zum Geisterfahrer? Nach den Erkenntnissen von Verkehrssicherheitsexperten gelten als häufigste Ursachen für Falschfahrten Übermüdung, Stress, Zeitdruck sowie schlechte Witterungsbedingungen,

bei denen Schilder übersehen werden. Oft leiten auch mangelhafte Beschilderungen oder Markierungen Autofahrer in die Irre. Orientierungsschwierigkeiten, in Folge derer man auf der falschen Fahrbahn landet, sind demnach aber auch nur allzu häufig Alkohol und Medikamenten geschuldet.

djd

Sicher in den Winterurlaub starten

Sicherheit geht vor. Das gilt für Wintersportler nicht erst, wenn sie auf Skiern oder dem Snowboard die Piste hinabbrausen - sondern bereits vorher, auf dem Weg in die Berge. Damit die Anfahrt zum Wintersport sicher und pannenfrei abläuft, sollten Autofahrer vorab etwas Zeit investieren und ihr Fahrzeug einmal gründlich durchchecken. Batterie, Bremsen, Licht und Reifen: Diese vier Punkte stehen auf der Checkliste ganz oben. Experten von Automobilclubs empfehlen etwa, spätestens bei einer Profiltiefe von vier Millimetern neue Winterreifen zu montieren. Bei der schnellen Suche nach Ersatz wird man beispielsweise unter www.reifendirekt.de fündig. Die Lieferung erfolgt an die eigene Adresse oder wahlweise, für die bequeme Montage, zum Servicepartner in der Nähe.



djd



Dumm gelaufen: Jetzt erst mal Ruhe bewahren und die Geschwindigkeit reduzieren. Foto: Goslar-Institut/mid/ak

MEISTERBETRIEB

K **der KFZ-INNUNG**

KADYK & KADYK GbR

- Abschleppdienst Tag & Nacht
- Assistance Partner
- Autoverwertung
- Reifenservice
- HU/AU täglich
- Glasservice
- und vieles mehr ...

www.kadyk.de

Notruf-Nummer
01 71 / 476 42 39

Siedlung Nr. 28 • 04683 Ammelshain
Tel. (03 42 93) 3 23 04 • Fax (03 42 93) 5 53 82

MEISTERHAFT KOMPETENZ FÜR ALLE FAHRZEUGMARKEN

Als Mehrmarkenwerkstatt haben wir Zugriff auf alle technischen Informationen, egal welche Marke und welches Modell Sie fahren.



Wartung und Inspektion führen wir mit modernen Diagnosegeräten nach Herstellervorgaben durch. So bleibt die Herstellergarantie erhalten.



auto reparatur

REIFEN + AUTOSERVICE

A. Lange & S. Ludewig GbR

Wurzener Straße 59

04683 Naunhof

www.lange-ludewig.de



Haushaltsgegenstände und PKW nach der Trennung



Rechtsanwältin Sylvia Weiße berät Sie gern

Nach der Trennung eines Ehepaares gibt es häufig nicht nur heftigen Streit über die Kinder und den Unterhalt, sondern auch über die Aufteilung der Haushaltsgegenstände und den/der PKW.

1. Was gehört zu den Haushaltsgegenständen?

Zu den Haushaltsgegenständen (früher „Hausrat“) gehören alle Gegenstände, die in der ehelichen Wohnung (bzw. dem Haus) vorhanden sind wie z. B. Möbel, Elektrogeräte, Kücheneinrichtung, Küchengeräte und Haushaltsgegenstände wie Waschmaschine, Trockner, Staubsauger, Bügeleisen etc. Bei gemeinsamen Kindern hat der Elternteil, bei dem die Kinder wohnen bleiben, Anspruch auf die Möbel und Einrichtungsgegenstände der Kinderzimmer.

2. Wie werden Haushaltsgegenstände richtig aufgeteilt?

Gegenstände, die während der Ehe angeschafft wurden und die die Familie zur gemeinsamen Lebensführung benötigte, unterliegen besonderen Vorschriften. Haushaltsgegenstände sind in der Regel gemeinsames Eigentum und müssen hälftig – vorläufig oder endgültig – verteilt werden. Bei Streit kann das Familiengericht eine Nutzungsregelung über die Gegenstände während der Zeit des Getrenntlebens treffen – § 1361 a BGB.

3. Gibt es einen Anspruch auf Auszahlung in Höhe des Wertes der Hälfte der Haushaltsgegenstände?

Einen Anspruch auf Zahlung in Höhe des Werts der Hälfte der Haushaltsgegenstände sieht das Gesetz nicht vor. Der Gesetzgeber wollte eine „Teilung in Natur“. Es besteht natürlich die Möglichkeit, sich einvernehmlich über eine Ausgleichszahlung zu einigen, wenn z. B. ein Ehegatte alle Gegenstände dem anderen überlässt. Oder die Gegenstände werden hälftig aufgeteilt und die jeweils benötigten neuen Anschaffungen werden aus dem gemeinsamen Geld der Ehegatten bezahlt.

4. Wem gehört der PKW?

Nach überwiegender Auffassung ist ein PKW kein Haushaltsgegenstand. Handelt es sich um ein in der Ehe und für Familienfahrten (Einkäufe, Fahrten der Kinder zur Schule und zu Hobbys etc.) angeschafften PKW, gehört dieser unabhängig von der Halterein-

tragung beiden Ehegatten. Verfügen zwei berufstätige Ehegatten über je ein Fahrzeug, mit welchem diese zur Arbeit fahren, wird nach § 1362 Abs. 2 BGB vermutet, dass jeder Alleineigentum an dem von ihm genutzten Fahrzeug hat (Indizien: wer nutzt den PKW vorwiegend, wer tritt als Käufer auf, woher stammen die Mittel zur Anschaffung etc.) Bei Alleineigentum eines Fahrzeuges ist dieses dann beim Zugewinnausgleich zu berücksichtigen.



Sylvia Weiße –
Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht

Was tun bei einem Unfall mit Mietwagen?

Bei einem Unfall mit einem Mietwagen läuft zunächst vieles wie gewohnt: Die Unfallstelle muss abgesichert werden, gegebenenfalls ist Erste Hilfe zu leisten und der Notruf zu alarmieren. Anschließend sollte die Polizei zur Unfallaufnahme informiert werden. "Ansonsten kann man sich schnell dem Vorwurf der Verkehrsunfallflucht ausgesetzt sehen", warnt Roland-Partneranwalt Henning Meyersrenken.

Das gelte im Falle eines Mietwagens auch für leichtere Unfälle. Im Anschluss ist die Autovermietung zu informieren, mit ihr wird das weitere Vorgehen besprochen. Zudem sollte man zeitnah die eigene Versicherung kontaktieren, ansonsten droht im schlimmsten Fall die Verweigerung der Schadensregulierung.

Unter www.roland-rechtsschutz.de/blog gibt es viele weitere Informationen zum Thema.

djd

Anmerkung:

Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwältinnen, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.



SYLVIA WEIßE
KANZLEI FÜR FAMILIEN- UND ERBRECHT



- Familienrecht
- Erbrecht
- Arbeitsrecht

Sylvia Weiße ■ Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht
August-Bebel-Str. 12 ■ 04824 Beucha ■ ☎ 03 42 92 / 634636
info@kanzlei-weisse.de ■ www.kanzlei-weisse.de

Dirk Dylong





Rechtsanwalt und
Fachanwalt für
Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte

- Ehescheidungsrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht

Interessenschwerpunkte

- Grundstücksrecht
- Straf- und Bußgeldsachen

Braustraße 32 | Fon 034292 77691 | Fax 034292 77692
04821 Brandis | E-Mail RA-Dylong@gmx.net

Traumhafte Blüten für einen traumhaften Tag

Das Wichtigste für die Braut: Der Brautstrauß Teil 1

Kleid und Strauß

Wichtig für das Gesamtbild Ihrer Hochzeit ist die Harmonie zwischen Brautkleid und Blumenschmuck. Neben der Auswahl der Blumen ist vor allem die Straußform entscheidend: lange und voluminöse Kleider werden durch üppige Sträuße in Szene gesetzt, zu einem schlichten oder kurzen Kleid passt eher ein farbenfroher Rundstrauß.

Doch welche Straußformen gibt es überhaupt? Ein kleiner Überblick der gängigsten Brautstraußformen:

Biedermeier

Der Klassiker unter den Brautsträußen ist der Biedermeierstrauß, dessen prächtiges Bouquet sehr gut zu modernen und schlichten, aber auch kurzen Kleidern passt. Die Blüten werden streng Kopf an Kopf gebunden und ergeben ein rundes, kuppelförmiges Blumenbild. Perlen oder andere Accessoires unterstreichen den



Rund und kompakt: Der Biedermeier-Brautstrauß (Foto: Raumzauber-Sinnwelt)



Fließend von oben nach unten: Der Wasserfall-Brautstrauß (Foto: Raumzauber-Sinnwelt)

festlichen Charakter. Durch die dichte, kompakte Form wirkt der Biedermeierstrauß besonders romantisch, elegant und zeitlos schön, der Auswahl der Blumen sind keine Grenzen gesetzt.



Wasserfall
Wie ein Wasserfall löst

sich die kompakte Form dieses Brautstraußes von oben nach unten fließend auf. Die verbundenen Blüten werden mit viel Grün vorn und seitlich in Fließrichtung nach unten platziert, oft unterstützt von grünen Ranken oder Bändern. Die Länge des Brautstraußes ist variabel und kann sogar bis zum Boden reichen. Elegant umfließt der Wasserfall-Strauß lange, schlichte und festliche Kleider und harmoniert auch mit einer Schleppe.



Beste Beratung im Floristikfachgeschäft Gern beraten wir Sie ausführlich über Blumen, Farben und Straußformen und halten unseren praktischen Hochzeitsplaner für Sie bereit. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.raumzauber-sinnwelt.de/hochzeit sowie in Ihrer Raumzauber-Sinnwelt, dem Floristikfachgeschäft in Naunhof.

Tipp: Besuchen Sie uns auf der Hochzeitsmesse im Erlebnishotel „Zur Schiffsmühle“ in Höfgen am 26. Januar 2020 (Anmeldung unter Tel. 03437/76020 erbeten).

Claudia Tenner

Brautsträuße so weit das Auge reicht ...



Gern beraten wir Sie ausführlich über die vielfältigen floristischen Möglichkeiten für Ihren Tag und halten unseren praktischen Hochzeitsplaner für Sie bereit.

www.raumzauber-sinnwelt.de/hochzeit



#raumzaubersinnwelt



Mit günstigen Zinsen den Wohntraum erfüllen



Foto: Benjamin Ochs/Interhyp/akz-o

Die Zinsen für Baufinanzierungen sind historisch niedrig. Da denken viele daran, sich den Traum vom eigenen Zuhause zu erfüllen. Aber für den richtigen Immobilienkredit sollte einiges beachtet werden. Zwei Drittel aller Mieter in Deutschland wünschen sich ein eigenes Zuhause. Das zeigt die aktuelle Wohntraumstudie, für die der Baufinanzungsvermittler Interhyp 2.600 Menschen in Deutschland befragt hat. Jeder Zehnte plant demnach aktuell einen Immobilienkauf. „Individuelle Faktoren wie der Wunsch nach Sicherheit, Zufriedenheit und Glück treffen dabei auf externe Faktoren wie steigende Mieten und niedrige Finanzierungszinsen“, sagt Mathias Breitkopf, Leiter Privatkundengeschäft bei Interhyp. Das Zinsumfeld für Immobilienkredite sei historisch günstig, berichtet der Experte. Die Konditionen für zehnjährige Darlehen liegen bei rund einem Prozent, zum Teil sogar darunter. Dennoch sollten Immobilieninteressenten wohlüberlegt finanzieren. Drei wichtige Tipps für die Aufnahme eines Baudarlehens:

Budget richtig kalkulieren

Als Richtwert gilt: Die Darlehensrate sollte 40 Prozent des verfügbaren Nettoeinkommens nicht überschreiten. Bei der Höhe des Darlehens sollten Bauherren und Käufer wissen: Zum Preis für Wohnung oder Grundstück summieren sich schnell zehn Prozent und mehr Kaufnebenkosten für Notargebühren, Grunderwerbsteuer und eine eventuelle Maklerprovision. Zusätzlich dazu sollten etwa zwanzig Prozent des Kaufpreises mit Eigenkapital gedeckt werden. Je mehr Eigenkapital, desto besser sind in der Regel auch die Zinsen für den Kredit.

Kredit zukunftssicher gestalten

In Niedrigzinsphasen ist es ratsam, die günstigen Konditionen lange zu sichern. Baufinanzierungsexperten raten, die aktuell



Foto: Benjamin Ochs/Interhyp/akz-o



Foto: Benjamin Ochs/Interhyp/akz-o

günstigen Zinsen für zehn Jahre oder länger festzuschreiben. Sinnvoll ist auch eine hohe Tilgung von drei Prozent und höher: Wer von Anfang an hoch tilgt, ist schneller schuldenfrei.

Fördermittel prüfen – und nutzen

Vom Baukindergeld bis zum KfW-Darlehen für Energieeffizienz – der Staat unterstützt den Weg ins Wohneigentum. Beim Baukindergeld bekommt eine Familie mit drei Kindern über zehn Jahre 36.000 Euro vom Staat. Dazu kommen oft weitere Fördermittel vom Land oder von der Kommune. Wer jetzt eine Immobilie finanzieren möchte, kann sich auf www.interhyp.de unverbindlich informieren. Sinnvoll kann auch eine individuelle Beratung bei einem Baufinanzierungsexperten sein.

akz-o

Was macht ein Traumbad aus?

Deutschlands Endkunden bekommen beim Blick ins eigene Badezimmer alles andere als leuchtende Augen; der Wunsch nach Veränderung ist groß. So ergab die repräsentative Umfrage des Marktforschungsinstituts YouGov im Auftrag von Elements, dass lediglich etwa jeder Sechste (17 Prozent) seine Wohlfühloase in den eigenen vier Wänden bereits nach eigenen Vorstellungen eingerichtet hat.

Beim Blick auf die Geschlechter ist dies vor allem bei den Männern der Fall: Hier sagt etwa jeder fünfte Mann (20 %), alles sei im Bad so, wie er es will. Bei den Frauen hingegen ist nur etwa jede Siebte (14 %) mit den sanitären Gegebenheiten vor Ort einverstanden. Wenn man im Bad etwas ändern könnte, sind sich die Befragten unabhängig vom Geschlecht wiederum einig: Für 41 % aller Befragten steht eine neue Badeinrichtung im Ranking auf Position eins, gefolgt von dem Wunsch nach einem größeren Bad (33 %), mehr Stauraum (28 %) und mehr Tageslicht (21 %).

Eine weitere Erkenntnis der YouGov-Umfrage: Auf dem Weg zum neuen Bad spielt der Rat der Profis eine entscheidende Rolle. So informieren sich 35 Prozent der Befragten im Fachhandel und/oder beim Fachhandwerk. Weitere Informationen sowie Tipps zur Planung Ihres Traumbades finden Sie unter www.elements-show.de.

(spp-o)

„Muckelzeit“ im Wintergarten

Ein kompetent geplanter Glaspalast sichert uns in der kalten Saison die wohlverdienten Glücksmomente

Work-Life-Balance, Digital Detox, Achtsamkeit – viele der heutigen Trendbegriffe drehen sich um den Wunsch, wieder mehr Ruhe und Entspannung in den Alltag zu integrieren. Die dunkle Jahreszeit bietet sich dafür besonders an, laden uns die frostigen Außentemperaturen doch dazu ein, uns zu Hause richtig schön „einzumuckeln“. Für viele ist ein Wintergarten der ideale Platz dafür. Denn hier können wir nicht nur hautnah verfolgen, wie sich die Natur langsam ihr Wintermäntelchen überzieht. Wir räumen uns bei Hörbuch, Wein oder Spieleabend auch die nötige „Quality-Time“ ein und laden unsere Akkus auf stimmungsvolle Weise wieder auf.

Ungehindert entschleunigen können wir in der eigenen Glasoase aber nur, wenn diese professionell geplant und errichtet wird. Die richtigen „Zutaten“ dafür stellen uns die Mitgliedsbetriebe des Wintergarten Fachverbands zusammen – von der individuellen Beratung über die passende Standort- und Materialwahl bis hin zur qualifizierten Ausführung. Für sorgenfreie Wintermomente rücken die Profis natürlich auch Maßnahmen zur Wärmegewinnung und -dämmung in den Fokus. Durch eine 3-fach Isolierverglasung etwa lassen sich Wärmeverluste bereits geringhalten, ebenso durch eine fachgerecht geplante Rahmenkonstruktion. Die passende Heizquelle ist aber das A und O für die dauerhaft gewünschte Kuscheltemperatur. Häufig macht es Sinn, einen Anschluss an die Zentralheizung des Wohnhauses einzurichten, die die Lichtinsel als zusätzlichen Raum beheizt. Für eine opti-



In einem Wintergarten können wir dank fachgerecht verbauter Wärmedämmung und 3-fach Isolierverglasung auch an frostigen Tagen viele schöne Stunden verbringen. (Foto: epr/Wintergarten Fachverband e.V.)



Der geschützte Blick aus dem Wintergarten hinaus in die Natur verzaubert jedes Mal aufs Neue. (Foto: epr/Wintergarten Fachverband e.V.)



Zauberhafte Atmosphäre: Ein ganz oder teilweise verglastes Dach bereichert den Wintergarten um ein Plus an Licht. (Foto: epr/Wintergarten Fachverband e.V.)

male Wärmeverteilung an der Verglasung können Luftschächte für Warmluft integriert oder Konvektoren oder Radiatoren in den Boden eingelassen werden. Unter bestimmten Voraussetzungen ist auch der Einsatz von Fußbodenheizung oder Wandflächenheizungen möglich. In Kombination mit einem Kaminofen gibt es dann ein traumhaftes Wohlfühlklima on top: Denn wir profitieren nicht nur von kürzeren Aufheizphasen, sondern genießen obendrein ein knisterndes Flammenspiel – mehr Stimmung geht kaum. Welche Elemente sich energetisch wie ökonomisch aufeinander abstimmen lassen, entscheiden wir im persönlichen Dialog mit den Experten. Diese kümmern sich um die fachgerechte bauliche Umsetzung und übertragen uns nur noch eine Aufgabe: zurücklehnen und inmitten von Väterchen Frost zu neuer Energie finden. Mehr zum „Muckelplatz Nummer eins“ unter www.wintergartenfachverband.de und www.homeplaza.de.

epf

Ihr neues Zuhause:

Individuell geplant,
kompetent beraten und
massiv gebaut.



MHS
MASSIV
HAUS
SACHSEN



Massiv Haus Sachsen GmbH
Die bessere Alternative zum Architektenhaus
www.massiv-haus-sachsen.de

Zschortauer Str. 71
04129 Leipzig
Tel.: 0341 46 37 610

Gartengrundstück zu verkaufen,
am Sauwinkel Großsteinbergerstraße 8, mit
250 qm, Bungalow (15 qm) und Überdachung
(12 qm). Strom und Wasser vorhanden.
Info-Tel. 0176-24 68 26 78

Jung und gesund die eigene Beisetzung regeln

Schon zu Lebzeiten im Wald eine naturverbundene Alternative zum Friedhof finden

Auch wer noch jung und gesund ist, kann offen mit dem Tod umgehen – und sich einfach nur beruhigt fühlen, wenn geregelt ist, was nach dem eigenen Ableben geschieht. So geht es dem 38-jährigen Sven Buchmayer: Er beschloss, sich bereits jetzt um seine Beisetzung zu kümmern. Denn für ihn ist der Tod "ein Teil vom Leben, der dazugehört und den man nicht wegschweigen sollte". Eine Ruhestätte auf einem normalen Friedhof kam für einen freiheitsliebenden Menschen wie ihn aber nicht infrage: "Ich mag Friedhöfe nicht. Dieses Eingemauerte, Öffnungszeiten und Torabschließen."

Notwendige Formalitäten regeln

Buchmayer suchte zusammen mit seinem Mann, der viel zu früh starb, nach einer Alternative und entschied sich für eine Beisetzung im Wald, inmitten der Natur. Damit ist er nicht alleine. Immer mehr Menschen sorgen für ihren letzten Weg vor. Petra Bach, Geschäftsführerin des Bestattungswaldbetreibers FriedWald (www.friedwald.de), kennt den Grund: "Die Menschen wollen es nicht ihren Nachfahren überlassen, wo sie ihre letzte Ruhestätte finden." Buchmayer ergänzt seine eigenen Erfahrungen als Hinterbliebener: "Dann muss man sich um so viele Formalitäten kümmern, so vieles regeln. Die Frage, was hat sich der Verstorbene gewünscht, wie wollte er beigesetzt werden, ist dann nur eine zusätzliche Last." Diese wollte er seinen Angehörigen und Freunden ersparen (5 Tipps für die richtige Bestattungsvorsorge finden sich unter www.rgz24.de/bestattungsvorsorge).

Beruhigt letzte Wünsche äußern

Damit bei seiner eigenen Beisetzung alles so läuft, wie er es sich vorstellt, hat Sven Buchmayer beizeiten gehandelt. Er hat für seinen Mann und sich einen Baum ausgewählt: eine Hainbuche, die durch ihren Wuchs aus der Menge heraussticht. Nun fühlt er sich dem Baum bereits sehr verbunden: "Ich trage ihn auch immer bei mir – mit dem Tattoo eines Buchenwaldes auf meinem Arm und der Sieben, die Nummer meines Baumes, auf meiner Hand." Sven Buchmayer macht sich kein Sorgen im Hinblick auf das, was nach seinem Tod geschieht: "Es muss sich keiner drum kümmern, keiner trifft eine Fehlentscheidung. Denn auch das ist ja etwas, was einen beunruhigt. Wenn jemand vielleicht nicht die letzten Wünsche kennt und dann etwas macht, mit dem man selbst gar nicht einverstanden gewesen wäre." Gemeinsam mit einer Bestatterin hat Buchmayer bereits den Sarg und die Urne, die einmal für ihn verwendet werden sollen, ausgewählt. Die Überführung zu seinem Baum im Bestattungswald ist auch schon geregelt. Nur die Gestaltung der Trauerfeier überlässt er seinen Freunden: "Sie



Sven Buchmayer hat einen Baum ausgesucht, an dem er später beigesetzt werden möchte. Foto: djd/FriedWald

sollen von mir so Abschied nehmen, dass es für sie tröstlich ist. Für sie ist das ja dann wichtig, nicht für mich."

djd

Interesse an einer Anzeige? Beratung und Betreuung

Innendienst

Janett Greif, Tel.: 03433 207672,
E-Mail: janett.greif@druckhaus-borna.de

Außendienst

Elisabeth Tauchnitz, Tel.: 0341 46243463,
Funk: 0170 6990500,
E-Mail: elisabeth.tauchnitz@druckhaus-borna.de

Das Floristikfachgeschäft *www.Raumzauber-Sinnwelt.de*

**Urnen- und Sargschmuck
Kränze, Gestecke, Herzen
Trauersträuße, Friedwald**

Raumzauber-Sinnwelt - Das Floristikfachgeschäft • Tel: 03 42 93 / 48 42 84
Ladestraße 5 (gegenüber REWE) • 04683 Naunhof • www.raumzauber-sinnwelt.de

Nach einem langen, erfüllten Leben
nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Ingelore Zerche

geb. Hammer

geb. 16.03.1927 gest. 18.12.2019

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Kinder Guntram,
Hans-Gert und Katrin mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet
am Freitag, dem 31.01.2020 um 14.00 Uhr
auf dem Neuen Friedhof in Naunhof statt.

Vorsorge für Familien

Kinder können ihre Eltern vor finanziellen Belastungen im Ernstfall schützen (Teil 1)

Die finanziellen und organisatorischen Folgen eines Todesfalls werden den meisten Menschen erst bewusst, wenn ein Familienmitglied schwer erkrankt oder verstirbt. Denn vorgesorgt haben für diesen Fall die wenigsten: Nur 11 Prozent der Deutschen haben laut einer Umfrage des Analyse- und Beratungshauses Assekurata Solutions eine Sterbegeldversicherung abgeschlossen. Warum es wichtig ist, auf den „Ernstfall“ vorbereitet zu sein, erklärt Walter Capellmann, Vorsorgeexperte der DELA Lebensversicherungen in Deutschland.

Herr Capellmann, was raten Sie Familien, wenn ein Angehöriger erkrankt?

Zunächst einmal sollten die Familienmitglieder ganz offen miteinander sprechen und zwar, bevor ein Angehöriger schwer erkrankt. Es ist wichtig, schon frühzeitig zu klären, was jemand sich für die eigene Bestattung wünscht und wie einmal die Kosten von durchschnittlich 7.300 Euro für eine Bestattung und Trauerfeier aufgebracht werden sollen.

Oftmals fällt es Eltern und Kindern schwer, offen über das Thema zu sprechen. Was raten Sie?

Was vielen Familien nicht bekannt ist: Wenn beispielsweise die Eltern nicht über dieses Thema sprechen wollen, können deren



Foto: AleksandarNacic/iStockphoto.com/DELA Lebensversicherung/akz-o

Kinder eine Sterbegeldversicherung für ihre Eltern abschließen. Auf diese Weise können sie sich und ihre Eltern vor den finanziellen Belastungen eines Trauerfalls schützen.

Welchen Schutz bietet eine Sterbegeldversicherung?

Der Schutz einer Sterbegeldversicherung beinhaltet die finanzielle Absicherung und auf Wunsch auch die organisatorische Unterstützung im Trauerfall. Je nach Leistungsumfang reicht diese von der Organisation der Trauerfeier bis hin zum Trauerredner.

Auch eine Überführung aus dem Ausland ist über die Versicherung abgedeckt, wenn der Todesfall bei einem Auslandsaufenthalt eintritt.

akz

Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen und wollte doch so gern noch bei uns sein. Bescheiden war Dein Leben, fleißig Deine Hand.

Herzlichen Dank

sagen wir Allen, die uns ihre liebevoll geschriebenen Worte, ihren stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie letztes Geleit beim Abschied von meiner lieben Frau und unserer Mutti

Ingeborg Eckardt

entgegen brachten.

In liebevoller Erinnerung
Ihr Roland
Ihre Töchter Romi und Ute

Naunhof, im Januar 2020



GEKÄMPFT UND VERLOREN

Menschen treten in unser Leben und begleiten uns eine Weile. Einige bleiben für immer, denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

Nach einem arbeitsreichem Leben voller Fürsorge für ihre Lieben verstarb unsere liebe Mutti, Schwiegermutter, Schwester, Oma, Uroma und Tante

BRIGITTE THIEL

geb. Hanns

* 16. März 1940 † 01. Januar 2020

In Liebe und Dankbarkeit

Dein Sohn Uwe mit Diana
Deine Tochter Heike mit Holger
Dein Sohn Holger mit Korinna
Deine Enkel und Urenkel
im Namen der Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 24. Januar 2020, um 14:30 Uhr auf dem Neuen Friedhof in Naunhof statt.



Thomas Altner Bestattungswesen

DU FEHLST

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, der ist nicht tot, nur fern. Tot ist nur, wer vergessen wird.

Nach schwerer Krankheit, immer auf Genesung hoffend, verstarb

IRMTRAUT MÜLLER

geb. Richter

* 16. Februar 1937 † 01. Januar 2020

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Kinder Uwe und Volker Müller
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 17. Januar 2020, um 12:30 Uhr auf dem Alten Friedhof in Naunhof statt.

Thomas Altner Bestattungswesen



Anna-Luise CONRAD

Ihre parteilose Bürgermeisterkandidatin für Naunhof

**Miteinander reden.
Zusammen entwickeln.
Gemeinsam anpacken.**

Bürgermeisterwahl
19.01.2020

Am 19. Januar stellen wir mit der Wahl einer Bürgermeisterin oder eines Bürgermeisters die Weichen für die Zukunft unserer Heimatstadt Naunhof und unserer Ortsteile. Für dieses Amt bewerbe ich mich und bitte um Ihre Stimme.

Ich stehe für ein neues Miteinander, für junge und frische Ideen und bringe langjährige Erfahrung als Verwaltungsexpertin mit. Ich möchte Naunhof und unsere Ortsteile als attraktiven Wohn- und Unternehmensstandort voranbringen.

Bezahlbare Wohnangebote für jede Generation, eine stabile Ärzteversorgung, Sicherung des Nahverkehrs, innere Sicherheit und stärkere Polizeipräsenz, Kinderbetreuungsangebote, ein perspektivgebendes Schulkonzept, die Einbindung und Stärkung unserer Vereine – das sind nur einige Punkte, die sicherstellen müssen, dass sich Menschen aller Generationen in unserer Heimatstadt aufgehoben fühlen.

Eine verbesserte Infrastruktur – von den Straßen über die Rad- und Fußwege bis zur digitalen Anbindung und eine offene, dienstleistungsorientierte Verwaltung sowie ein solider Haushalt sollen uns als Standort attraktiver machen.

**Für Sie. Für Alle.
Für Naunhof.**

www.annaluiseconrad.de

Meine konkreten ersten Schritte:

- Einführung von quartalsweisen Einwohnerversammlungen, die Verbesserung der Transparenz und Öffentlichkeitsarbeit, Schaffung einer Möglichkeit für Mitbestimmung durch die Einwohner*innen (z. B. durch Bürgerentscheide)
- Gründung eines schulübergreifenden Jugendparlaments
- Einbinden von sachverständigen Einwohner*innen in Arbeitsgruppen, Ausschüsse und Entscheidungsfindungsprozesse
- die Erarbeitung und Umsetzung eines naturnahen Naherholungskonzeptes im Sinne der Naunhofer*innen, welches das Waldbad langfristig absichert, unsere Seen erschließt und unsere Natur einbezieht
- langfristiges Schulstandortkonzept
- Kita-Plätze zum Wunschtermin
- in Zusammenarbeit mit der Polizei: Ausbau der Präsenz der Bürgerpolizei in Naunhof
- unsere Vereine aktiv in die Erarbeitung von Veranstaltungskonzepten einbinden, die Gebührensatzung für Stadteinrichtungen auf den Prüfstand stellen, Beteiligung der Vereine bei der Nutzung der Sportstätten, eine Ehrenamtsbörse initiieren
- Erarbeitung und Umsetzung eines Konzeptes bezüglich der Reaktivierung von Brachflächen im Stadt- und Ortsgebiet und zur Erschließung von Neuansiedlungen
- Einsetzung eines Expertenteams zur Verbesserung von Unternehmensansiedlungen, bestehende Gewerbe aktiv unterstützen, regelmäßige Unternehmensbesuche

Ich werde zuhören, verstehen, lernen und anpacken.

Ihre Anna-Luise Conrad